



REPORT
2020-21

LEITNER®



Antrieb Individualität

LEITNER®



Die beiden vergangenen Jahre waren in vielerlei Hinsicht eine Herausforderung für uns – als Produzent und Arbeitgeber, als innovations- und investitionsfreudiges Unternehmen und als wichtiger Mobilitätspartner von Gemeinden, Städten und Skigebieten. Wir haben in dieser Zeit versucht, durch aktives und vorausschauendes Agieren stabil zu bleiben und motiviert nach vorne zu blicken. Daher wurde der Fokus nicht nur auf die Stärkung der eigenen Infrastruktur, sondern auch auf die Produktentwicklung gelegt – im Wissen, dass wir als gefestigtes Unternehmen auch dann wieder marktprägend sein werden, wenn sich die Rahmenbedingungen wieder normalisieren. Beispielgebend dafür ist die Entwicklung von ConnX, der ersten Hybridlösung aus seilbahn- und bodengebundenem Transportsystem für den urbanen Raum. Die patentierte Technologie soll durch ihre flexible Anwendbarkeit dazu beitragen, die Akzeptanz für Seilbahnen in Städten weiter zu erhöhen.

Auch der Blick auf den Erfolg bereits etablierter Systeme zeigt, dass LEITNER mit seinem Portfolio optimal aufgestellt ist. Sichtbar wird dies unter anderem am Beispiel des LEITNER DirectDrive – das innovative Antriebssystem erfreut sich unverändert höchster Beliebtheit und zählt dank seiner ressourcenschonenden, wartungsfreundlichen und lärmarmen Funktionsweise inzwischen zum Standard bei neu errichteten Anlagen.

Dank gilt rückblickend jedem und jeder Einzelnen unseres großen Teams sowie unseren zahlreichen Partnern und Kunden. Verlässlichkeit, Geduld und Dialogfähigkeit waren Tugenden, die besonders während der vergangenen beiden Jahre von größtem Wert waren. Wir sind für die Zukunft perfekt ausgerichtet und können damit den eingeschlagenen Weg mit dem richtigen Fokus aus voller Überzeugung und weiter fortsetzen.



Sexten / IT

© Ch. Tschurtschenthaler



Filzmoos / AT

RÜCKBLICK

ITALIEN

Im vergangenen Jahr wurde mit der neuen 10er-Kabinenbahn „Cortina Skyline“ mit Diamond Kabinen und LEITNER DirectDrive ein echtes Highlight für die Verbindung der Pisten der Tofane in Cortina mit jenen des Skigebiets Cinque Torri realisiert. Auch im Skigebiet Ladurns und in der Wintersportregion Alto Sangro in den Abruzzen sorgen neue 10er-Kabinenbahnen für maximalen Komfort und zusätzliche Attraktivität. Inmitten der Dolomiten zwischen Sexten und dem Skiberg Helm errichtete LEITNER bereits 2020 die neue Kabinenbahn „Helmjet“ mit Luxus Kabinen Symphony 10 samt Lodenpolsterung. In Kolfuschg ersetzt die modern ausgestattete 8er-Sesselbahn „Sodlisia“ im Pininfarina-Design eine bereits 30 Jahre alte 4er-Sesselbahn.

In Alta Badia ist anstelle der alten fixen 4er-Sesselbahn „Costoratta“ eine moderne 8er-Sesselbahn mit Premium Sesseln und Wetterschutzhauben erstmals im Einsatz, um großen sowie kleinen Skifahrern eine sichere Fahrt zu gewährleisten. Als 6er-Variante ist – ebenso wie bei der neuen Anlage „La Brancia“ (2020) in Alta Badia – die neue Sesselbahn im Skigebiet Ravascletto - Monte Zoncolan unterwegs. Besonders sticht dabei die Gestaltung hervor: Da am Ausstieg der Bahn eine Etappe des Giro d'Italia endet, sind sechs Sessel im Rosa des renommierten Radrennens gefärbt und werden jeweils den Etappensiegern des Monte Zoncolan gewidmet.

ÖSTERREICH

Im Skigebiet Planai & Hochwurzen in Schladming ersetzt eine moderne 8er-Sesselbahn nach 26 Betriebsjahren die bekannte „Lärchkogelbahn“. Die Anlage mit Premium Sesseln EVO, Sitzheizung und Wetterschutzhaube bietet die schnelle und komfortable Anbindung zu den drei Hauptabfahrten. In Filzmoos, dem Herzstück des insgesamt 760 Pistenkilometer umfassenden Groß-Skigebiets Ski amadé, entstand mit der 6er-Sesselbahn „sixpack Mooslehen“ ein moderner Ersatz für eine inzwischen 37 Jahre alte 2er-Sesselbahn. 43 Premium Sessel EVO mit kindersicheren Schließbügeln und Wetterschutzhauben sorgen dafür, dass die Gäste in Filzmoos sicher und schnell zum Skivergnügen gelangen. Groß investiert wurde

auch in Tirol: Am Kaunertaler Gletscher wurde mit der neuen 10er-Kabinenbahn „Weißseejochbahn“ mit Premium Kabinen Diamond EVO ein neues Tal erschlossen und damit eine der größten Erweiterungen in der Geschichte des Skigebietes realisiert. Besonderer Wert wurde dabei auf die ansprechende Architektur der Stationen gelegt. Die beiden Gebäude im Tal und am Berg sind dabei möglichst kompakt geplant, damit sie sich perfekt in die umliegende Bergwelt eingliedern.



Oberstdorf / DE



Nesbyen / NO

DEUTSCHLAND UND FRANKREICH

Mit dem Bau von drei neuen Anlagen baute LEITNER seine Präsenz in den bayrischen Ski-gebieten weiter aus. Die neue mit LEITNER DirectDrive betriebene Sesselbahn „Schrödlsteinbahn“ am Jaudenhang im beliebten Familienskigebiet ist mit Wetterschutzhauben, Einzelfußraster und Sitzheizung ausgestattet. Auch am Söllereck können Gäste auf der bestehenden Trasse des inzwischen 50 Jahre alten Schlepplifts den Komfort einer modernen 6er-Sesselbahn in Premium-Ausführung genießen. 2021 wurden die Arbeiten an der neuen Zweiseilumlaufbahn in Oberstdorf abgeschlossen. Diese Anlage auf das Nebelhorn war die erste, bei der die neu entwickelte Zweiseil-Technologie mit dem Einsatz der Luxus Kabinen Symphony 10 kombiniert wurde. Ganz auf

Ganzjahresnutzung ist die neue 6er-Sesselbahn auf den Geisskopf im Bayerischen Wald ausgerichtet: So profitieren Wintersportler ebenso wie Wanderer und Biker von der flexiblen Mitnahmemöglichkeit von Sportgeräten.

Im französischen Dorf Oz en Oisans profitieren Bewohner und Gäste von der neuen Kabinenbahn "Eau d'Olle Express". Die Anlage schafft die umweltfreundliche Anbindung an den Ort, der zuvor nur mittels 20-minütiger Autofahrt aus Allemond erreichbar war. Somit gelangt man nun über diese Strecke schadstofffrei in das Großskigebiet Alpe d'Huez. Im Skigebiet Les Trois Vallées wurde die 10er-Kabinenbahn „Pointe de la Masse“ realisiert, die als erste LEITNER-Anlage in Frankreich eine maximale Fahrgeschwindigkeit von 7 m/s erreicht.

SKANDINAVIEN, NEUSEELAND UND MEXIKO

Im 160 Kilometer nordwestlich der Hauptstadt Oslo gelegenen Skigebiet Nesfjellett Alpin ersetzt eine 8er-Sesselbahn zwei bestehende Schlepplifte. Die neue Bahn ist mit eigenen Transportgehängen und Fahrradträgern für die Sommersaison ausgestattet und bringt für die Gäste ein deutliches Kapazitäts- und Zeitplus. In Golsfjellet, in der norwegischen Provinz Buskerud, errichtet LEITNER die 6er-Sesselbahn CD6 „Bualie“, die einen bestehenden – zum höchsten Punkt des Skigebiets führenden – Schlepplift ersetzt.

Auch am anderen Ende der Welt war LEITNER erneut aktiv: Die Pisten am Mount Hutt, nur 90 Minuten von Christchurch entfernt, zählen zu

den beliebtesten Skigebieten Neuseelands. Mit dem Bau der ersten 8er-Sesselbahn des Landes sorgt LEITNER nun für einen weiteren Qualitätsschub, der sich vor allem in geringeren Wartezeiten und maximaler Betriebssicherheit äußert.

Außerdem war LEITNER auch im urbanen Raum aktiv: Im vergangenen Jahr fand die offizielle Eröffnung des „Cablebús 2“, der längsten Seilbahnlinie in Lateinamerika, statt. Die Seilbahnanlage im Bezirk Iztapalapa, im Südosten der Metropolregion Mexiko-Stadt, bietet den Bewohnern eine bessere und vor allem sichere und schnellere Verbindung zum öffentlichen Nahverkehr. Ausgestattet mit mehr als 300 10er-Kabinen befördert das Seilbahnsystem „Cablebús 2“ von LEITNER auf einer Strecke von 10,6 km und über sieben Stationen bis zu 100.000 Personen pro Tag.



Jahorina / BA



Spital am Pyhrn / AT

SPANIEN, BOSNIEN-HERZEGOWINA, SERBIEN UND INDIEN

Im Rahmen einer umfassenden Revitalisierung modernisierte LEITNER die Standseilbahn „Funicular del Tibidabo“ auf den gleichnamigen Hausberg Barcelonas. Neben einer Vielzahl an technischen Neuerungen lag der Fokus dabei auf der Gestaltung der Bahn. So schafft die Erneuerung des Designs mehr Fläche in den Kabinen, einen verbesserten Panoramablick und mehr Komfort.

Der Ski-Hotspot Jahorina nahe Sarajevo bildet die neue 10er-Kabinenbahn „Poljce“ das Herzstück und nimmt aufgrund ihrer zentralen Lage im Skigebiet eine wesentliche Verteilerfunktion ein. Die neue Anlage besticht nicht nur aufgrund ihrer Leistungsfähigkeit per LEITNER DirectDrive,

sondern auch in Sachen Ausstattung mit neuen Premium Kabinen Diamond EVO in der DEEP-Version mit Einzelsitzen für noch mehr Beinfreiheit.

Auch im serbischen Skigebiet Kopaonik entstand eine neue 10er-Kabinenbahn für die noch schnellere Verbindung in das Skigebiet. Die knapp vier Kilometer lange Anlage ist mit 110 Kabinen ausgestattet, wobei eine davon als VIP-Version ausgeführt wird und zusätzlichen, exklusiven Komfort bietet.

Im Nordwesten Indiens befindet sich Dharamshala, bekannt als die Heimat des Dalai Lama. In dieser Bergregion hat LEITNER die 8er Kabinenbahn GD8 „Dharamshala Skyway“ errichtet und ermöglicht es so, bequem und stressfrei von „Lower Dharamshala“ nach „Upper Dharamshala“ zu fahren.

ERFOLGREICHE MODERNISIERUNGEN

Im Sinne ressourcenschonenden und nachhaltigen Handelns nehmen auch die Themen Modernisierung und Revitalisierung von bestehenden Anlagen einen immer größeren Stellenwert ein. So wurden in den vergangenen beiden Jahren bei insgesamt mehr als 80 Anlagen diverse Revisionierungen und Modernisierungen vorgenommen.

Als Beispiel dafür dient etwa die Sanierung der Standseilbahn zum Benediktinerkloster Montserrat nordwestlich von Barcelona. Dabei wurden unter anderem neue Untergestelle entwickelt und gebaut, Bremsen und Elektrotechnik ersetzt, das Zugteil ausgetauscht und die Karosserie komplett erneuert. Auch bei der Runderneuerung der Stand-

seilbahn auf die Wurzeralm in Oberösterreich setzte man auf die Kompetenzen von LEITNER als Generalunternehmer. Die Seilbahntechnik des Unternehmens brachte die Anlage wieder auf den neuesten Stand und sorgt nunmehr für zeitgemäße Beförderungsqualität.

Zu den Modernisierungsmaßnahmen für die Zubringerbahn für die berühmte Gran Risa Weltcup piste von Alta Badia (Italien) zählte neben der Generalrevision auch die Erneuerung der Steuerung sowie die Umstellung auf eine neue Antriebstechnik.

Im Skigebiet von Jahorina (Bosnien-Herzegowina) wurde die bestehende 6er-Sesselbahn aufgrund des Neubaus einer Kabinenbahn demontiert und versetzt, um als CD6 „Trnovo“ auch weiterhin aktiv genützt zu werden.



Sterzing / IT



Idre Fjäll / SE

AUSBLICK

Die Liste an geplanten Projekten zeigt, dass der Optimismus innerhalb der Seilbahnbranche wieder zunimmt und die Unternehmen aktiv daran arbeiten, die kommenden Saisonen mit neuen Investitionen zu begleiten. Dabei wird auch die intensive Zusammenarbeit mit LEITNER eine unverändert prägende Rolle spielen.

ÖSTERREICH

So stehen unter anderem in Österreich gleich mehrere Seilbahnprojekte vor dem Start. In der Axamer Lizum, nahe Innsbruck/Tirol, sollen drei bestehende Anlagen abgebaut und durch die über zwei Sektionen laufende Kabinenbahn GD10 „Hoadlbahn“ mit Diamond EVO

Kabinen ersetzt werden. Ebenfalls in Tirol werden noch in diesem Jahr drei Sesselbahnen in den Skigebieten Zillertal Arena im Zillertal (CD8C „Kapauns“), Alpbachtal (CD6C „Hornbahn 2000“) sowie in Osttirol im Skizentrum St. Jakob im Defereggental (CD6C „Leppleskofelbahn“) ihren Betrieb aufnehmen. Am Galsterberg in der Region Schladming/Dachstein wird eine 10-Kabinenbahn und in Ramsau am Dachstein eine Telemixanlage (TMX10-6 „Rittisbergbahn“) realisiert.

ITALIEN

In Italien wird in unmittelbarer Nähe zum LEITNER Hauptsitz in Sterzing die 35 Jahre alte 6er-Kabinenbahn „Rosskopf“ durch eine neue,

hochmoderne 10er-Kabinenbahn mit LEITNER DirectDrive ersetzt. Neue Sesselbahnen werden unter anderem in Sestriere (CD6), am Schlern (CD6C) und in San Martino di Castrozza (CF4) errichtet.

SKANDINAVIEN

In Skandinavien stehen einige Großprojekte zur weiteren Attraktivierung der Skigebiete an. In Idre Fjäll (Schweden) wird die erste 10er Kabinenbahn der beliebten Wintersportregion realisiert. Die GD10 „Wiberg“ – benannt nach dem hier lebenden Skistar Pernilla Wiberg – wird das Skigebiet in Richtung Osten erweitern und damit die Anbindung zu zukünftigen neuen Seilbahnanlagen sicherstellen.

Neue Sesselbahnen sind auch im populären Skortort Åre, im mittelschwedischen Skigebiet Romme Alpin sowie in den norwegischen Wintersportregionen von Beitostolen und Vassfjellet geplant.

SERBIEN

Auch in Serbien wird weiterhin kräftig und konsequent in die Modernisierung der seilbahntechnischen Infrastruktur investiert. In Belgrad wird etwa die von der Stadt Belgrad beauftragte 10er Kabinenbahn fertiggestellt. Im serbischen Skigebiet Kopaonik steht nach dem Bau einer 10er-Kabinenbahn im Jahr 2020 nun auch der Bau einer Telemixanlage für den Winterbetrieb am Programm.



ConnX



Mexiko-Stadt / MX

ConnX – HYBRID AUS SEILBAHN UND AUTONOMEM TRANSPORT

Das neue, von LEITNER entwickelte und patentierte System ConnX basiert auf einer Seilbahn, bei der die Kabine in der Station an ein autonomes Fahrzeug übergeben wird, das dann auf einer eigenen Trasse weiterfährt. Damit lassen sich einerseits mögliche topographische oder bauliche Hürden mit einer Seilbahn einfacher überwinden, andererseits ist die „Doppel-lösung“ auch für jene städtischen Bereiche eine attraktive Lösung, in denen eine durchgehende Seilbahnvariante aus unterschiedlichsten Gründen nicht realisiert werden kann. Auch der Wechsel zwischen verschiedenen Verkehrsmitteln und die dadurch entstehende Intermodalität kann durch den Zusatzeffekt der dualen

Lösung deutlich optimiert werden. So bietet sich ConnX nicht nur als „Missing Link“ zwischen verschiedenen Transportsystemen bzw. zwischen zwei Seilbahnen, sondern auch als „Last Mile Connection“ für Personen und Güter an.

Durch die gleichmäßigen Fahrzeiten, die kontinuierliche Beförderung und die flexible Planungsmöglichkeit von Haltestellen und Zwischenstopps werden auch die zentralen Anforderungen an ein funktionierendes Öffi-System uneingeschränkt erfüllt. ConnX zeigt sich somit als wandelbarer „System-Mix“, der je nach Situation und Umfeld stets seine passenden Stärken zur Geltung bringen kann und damit für die weitere Attraktivierung der Seilbahn als Trend-Nahverkehrsmittel in urbanen Räumen sorgt.

„MEXICABLE 2“ IN MEXIKO-STADT

Welchen Mehrwert Seilbahnen für die urbane Mobilität bieten, lässt sich vor allem am Beispiel Mexiko-Stadt sehr gut erkennen, denn am Entstehungsort der ersten urbanen Seilbahn in Ecatepec de Morelos wurde mit dem Bau weiterer Seilbahnen begonnen. In diesem weiterhin wachsenden Segment erfolgt noch vor dem Sommer 2022 die Fertigstellung des „Mexicable 2“, welcher aus 3 Anlagen besteht. Die „Linea Verde“, wie sie genannt wird, führt über eine Länge von 8,5 Kilometer und ist mit insgesamt sieben Stationen perfekt für die Anforderungen an ein öffentliches Verkehrsmittel ausgelegt. Die Bahn wird eine wichtige Verbindung dieser Stadtteile mit der U-Bahn-Station Indios Verdes darstellen. Insgesamt werden 285 Diamond

10er Kabinen pro Richtung stündlich bis zu 3.000 Personen befördern. Nach der Eröffnung des „Mexicable 2“ sind damit in diesem Stadtteil insgesamt sieben Anlagen von LEITNER im Einsatz, die ein 24 Kilometer langes Seilbahnsystem bilden und sich perfekt in das bestehende öffentliche Personennahverkehrsnetz eingliedern und somit in der Region für eine komfortable, verlässliche und vor allem sichere Mobilität für die Bevölkerung sorgen.

Beispiele aus 730 Tagen Arbeit ...





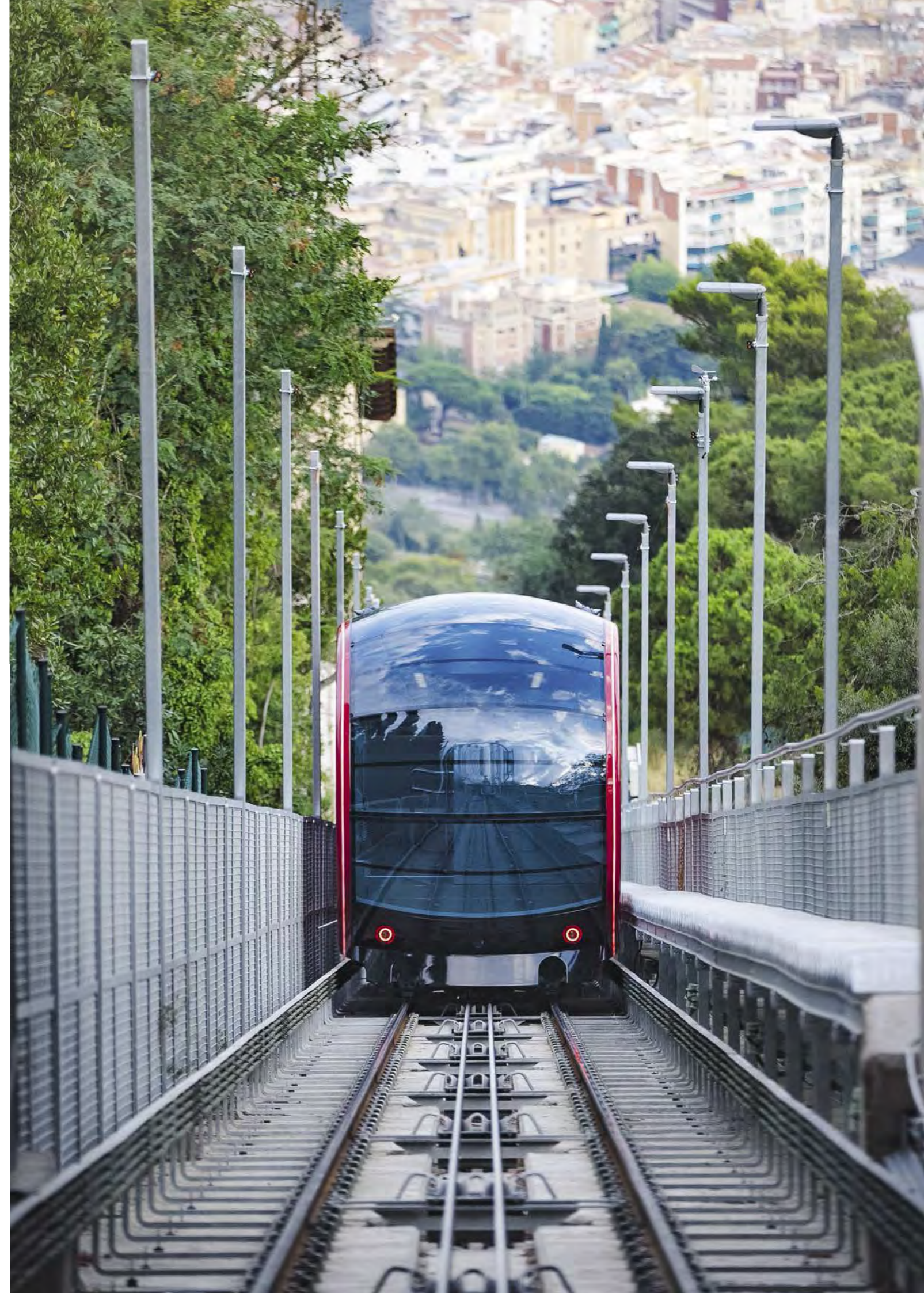
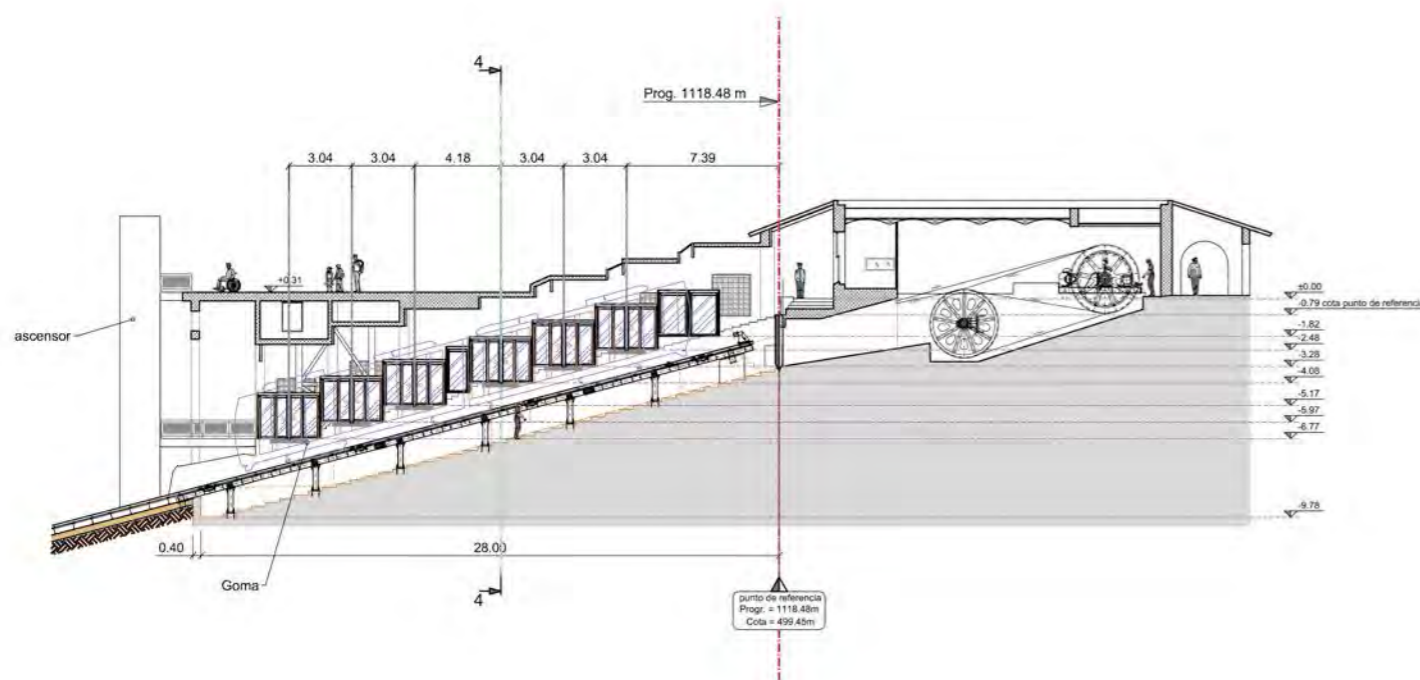
IF252 FUNICULAR DE TIBIDABO

Barcelona / ES

Geneigte Länge	1124 m	Antriebsleistung	806 kW
Höhenunterschied	279 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	2
Förderkapazität	1500 p/h	Anzahl Stützen	-

Bei der Bahn auf den 512 Meter hohen Tibidabo in Barcelona wurde im Zuge eines umfassenden Revitalisierungsprogramms ein völlig neues Kapitel aufgeschlagen. LEITNER war für die Erneuerung der Bahnsteuerung, die Lieferung der zwei Wägen sowie die Einrichtung der Seilrollen und Schienen, Stationseinrichtungen und der automatischen Bahnsteigtüren verantwortlich. Die Geschwindigkeit erhöht sich von vier auf zehn Meter pro Sekunde, die Beförderungskapazität von 120 auf 252 Personen pro Fahrt. Neben der Vielzahl an technischen Neuerungen und der Integration eines neuen Sicherheitssystems lag der Fokus auf der Ge-

staltung der Bahn. So schafft die Erneuerung des Designs mehr Fläche in den Kabinen, einen verbesserten Panoramablick und mehr Komfort. Neben einer spürbaren Lärm- und Schwingungsreduktion tragen Klimaanlagen, ein barrierefreier Einstieg und ergonomisch geformte Sitze zur entspannten Bahnfahrt bei. Letztere wurden in einer semi-transparenten Ausführung erstellt und lassen den Raum durch diesen Effekt noch größer erscheinen. Weithin sichtbar ist die Bahn aufgrund der markanten Außenbeleuchtung in futuristischem Styling vor allem in der Dunkelheit.





BD10 NEBELHORN 1+2

Oberstdorf / DE

Nebelhorn 1

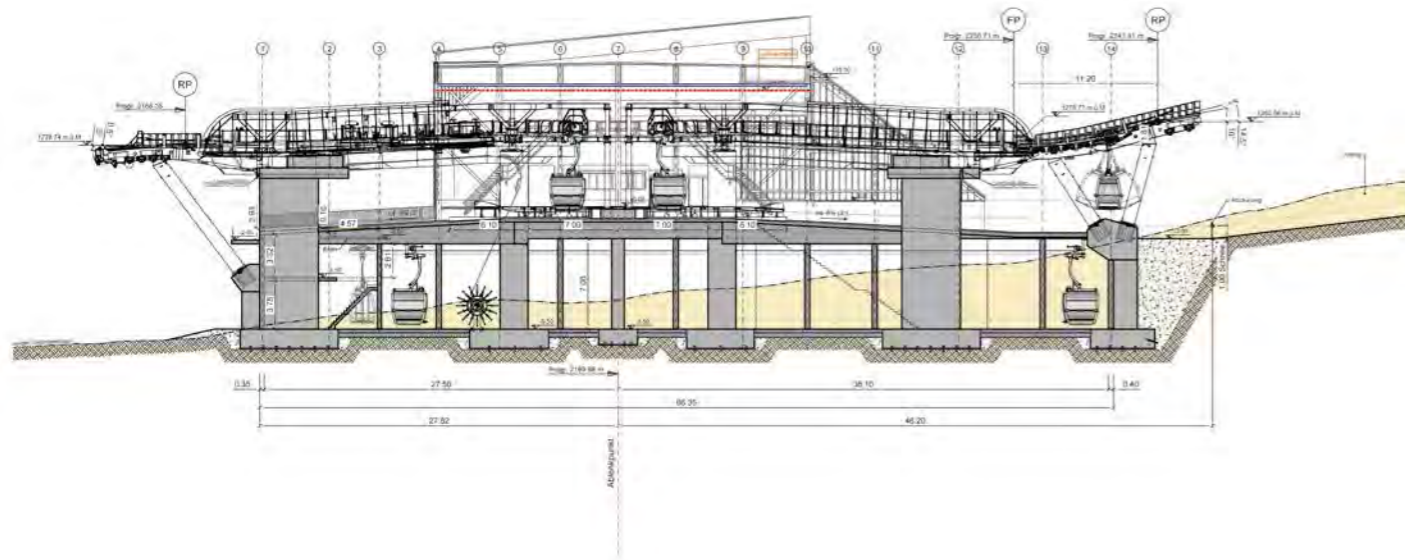
Geneigte Länge	2149 m
Höhenunterschied	450 m
Förderkapazität	1200 p/h
Antriebsleistung	376 kW
Anzahl Fahrbetriebsmittel	27
Anzahl Stützen	3

Am Nebelhorn, wo sich die derzeit höchste Bergbahn des Allgäus befindet, bringt die neueste Zweiseiltechnik von LEITNER eine technische Premiere. Hier wurde die komplett neu entwickelte Technologie erstmals mit den Symphony 10 Kabinen kombiniert. Das Projekt sorgt für moderne und einzigartige Beförderungstechnik sowie deutlich höhere Kapazitäten. Neben der erheblichen Steigerung des Komforts werden lange Wartezeiten in Zukunft vermieden (max. Förderleistung 1200 p/h). Dank der von Pininfarina designten Symphony Kabine erleben Gäste zudem

Nebelhorn 2

Geneigte Länge	2534 m
Höhenunterschied	653 m
Förderkapazität	1200 p/h
Antriebsleistung	492 kW
Anzahl Fahrbetriebsmittel	31
Anzahl Stützen	3

schon beim Betreten ein neues Gefühl von Bequemlichkeit. Während der Fahrt auf 1927 m Höhe können sie einen maximalen Rundumblick durch Panoramaverglasung genießen. Durch den wärmenden Sitzbezug aus Loden war der Einbau einer Sitzheizung nicht nötig. Die Nebelhornbahn ist die erste 2S Bahn, die mit dem LEITNER DirectDrive (1x Mittelstation und 1x Bergstation) ausgestattet ist. Die Mittel- und Bergstation wurden optisch attraktiv mit der Premium-Überdachung von Pininfarina ausgeführt.









GD10 CABLEBUS L2A+L2B

Mexico City / MX

Cablebus L2A

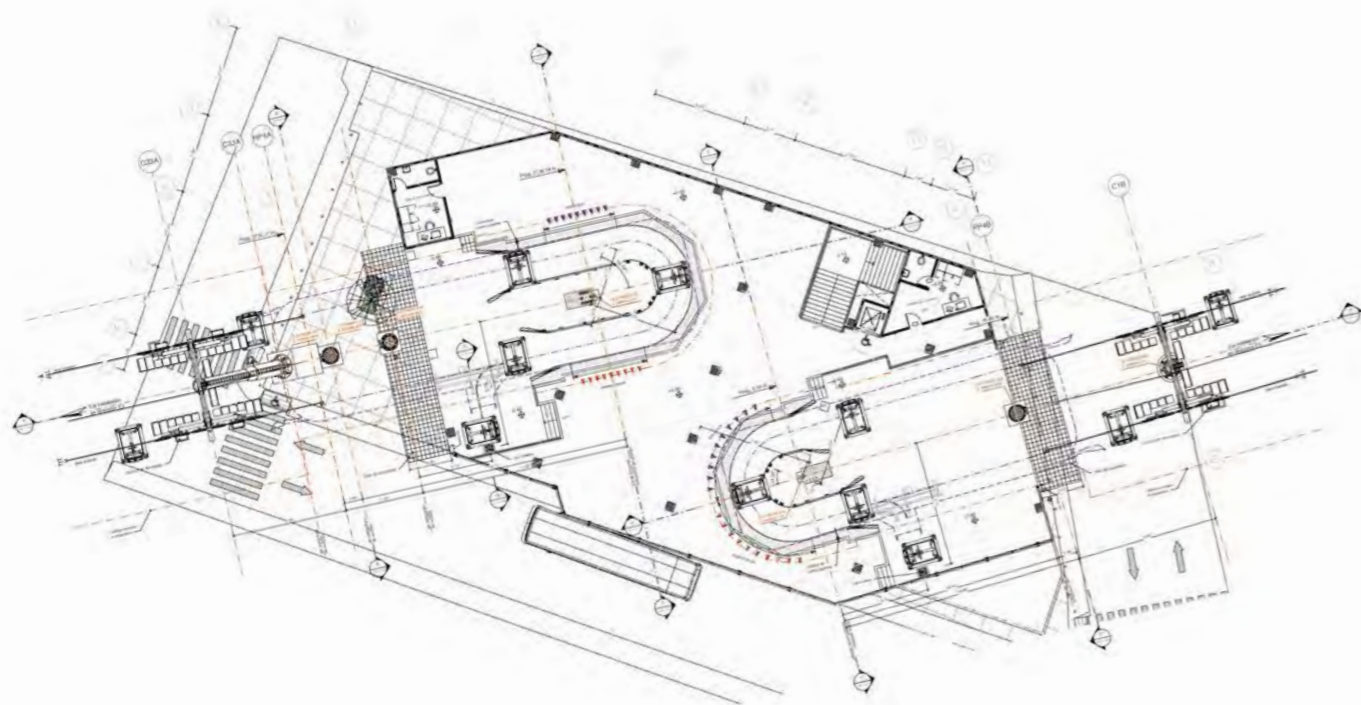
Geneigte Länge	5395 m
Höhenunterschied	43 m
Förderkapazität	3000 p/h
Antriebsleistung	620/925 kW
Anzahl Fahrbetriebsmittel	188
Anzahl Stützen	32

Cablebus L2B

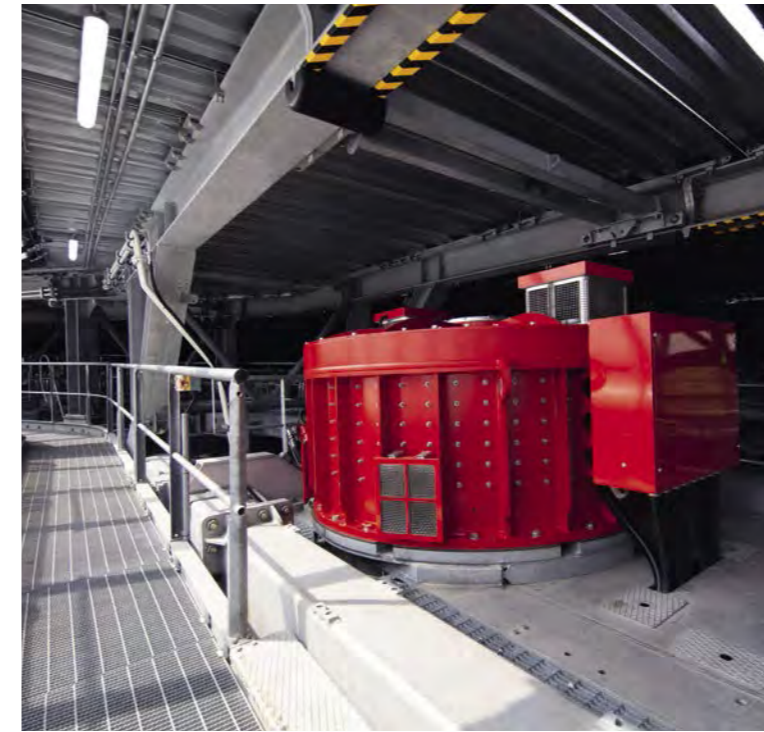
Geneigte Länge	4993 m
Höhenunterschied	145 m
Förderkapazität	2000 p/h
Antriebsleistung	920/410 kW
Anzahl Fahrbetriebsmittel	117
Anzahl Stützen	27

Ausgestattet mit mehr als 300 10er-Kabinen befördert das Seilbahnsystem „Cablebús 2“ von LEITNER auf einer Strecke von 10,6 km und über sieben Stationen bis zu 100.000 Personen pro Tag. Die Eröffnung der längsten Seilbahnlinie in Lateinamerika (GUINNESS WORLD RECORD) fand am 8. August 2021 statt. Die Seilbahnanlage im Bezirk Iztapalapa, im Südosten der Metropolregion Mexiko-Stadt, bietet den Bewohnern des 1,8 Mio. Einwohner zählenden Gebietes eine deutlich bessere Verbindung zu Arbeitsplätzen, Schulen und Freizeitmöglichkeiten. Entlang der Strecke

der Bahn sind über 70.000 Personen in Geschäften, Unternehmen etc. beschäftigt und gelangen nun rascher zum Arbeitsplatz. In Iztapalapa sind zudem 4.200 neue Arbeitsplätze geplant, die durch das neue Verkehrsmittel einfacher erreichbar sein werden. Die Reisezeit für diese Strecke reduziert sich dabei markant von 75 auf nur mehr 36 Minuten. Den Einwohnern des Bezirks wird so nicht nur eine schnellere und sichere Verbindung, sondern auch ein besonders nachhaltiges Verkehrsmittel geboten.









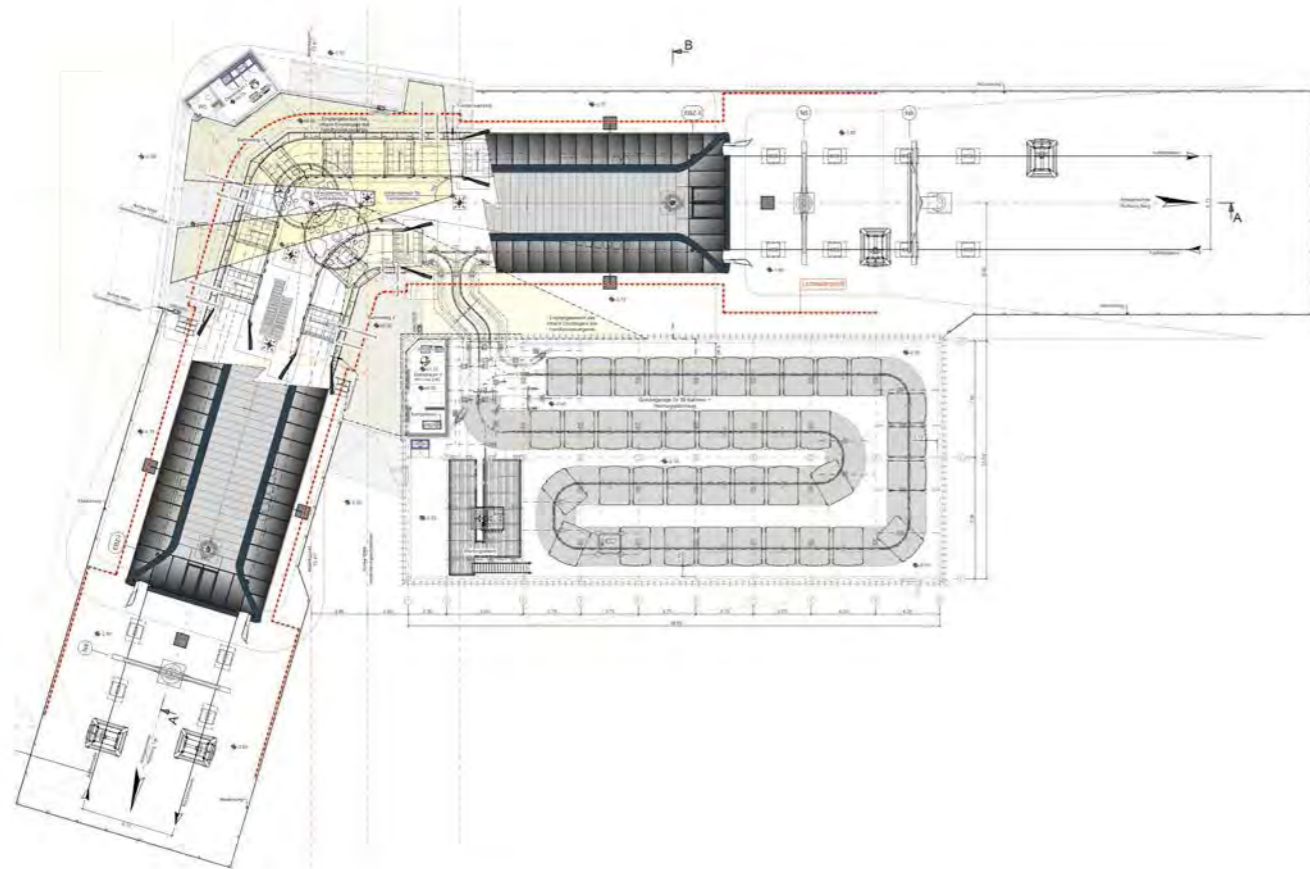
GD10 SÖLLERECKBAHN

Oberstdorf / DE

Geneigte Länge	2287 m	Antriebsleistung	794 kW
Höhenunterschied	367 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	71
Förderkapazität	2400 p/h	Anzahl Stützen	15

Die neue 10er-Kabinenbahn am Söllereck im Allgäu sorgt für perfekte Bedingungen am ganzjährig beliebten Freizeitberg. Neben der höheren Beförderungsleistung schafft die Anlage durch die Neupositionierung der Talstation und die damit bessere Anbindung an die Parkplätze bereits bei der An- und Abreise zusätzlichen Komfort. Dafür wurde die ehemalige

Talstation zur Mittelstation umfunktioniert, der Einstieg 300 Meter weiter nach unten verlegt. Die in zwei Sektionen angelegte Bahn verfügt über 71 Kabinen und kann bis zu 2.400 Personen pro Stunde befördern. Die erste Sektion bis zur Mittelstation auf 1.007 Metern ist vor allem für die kleinen Besucher der perfekte Zubringer zum Kinderland.









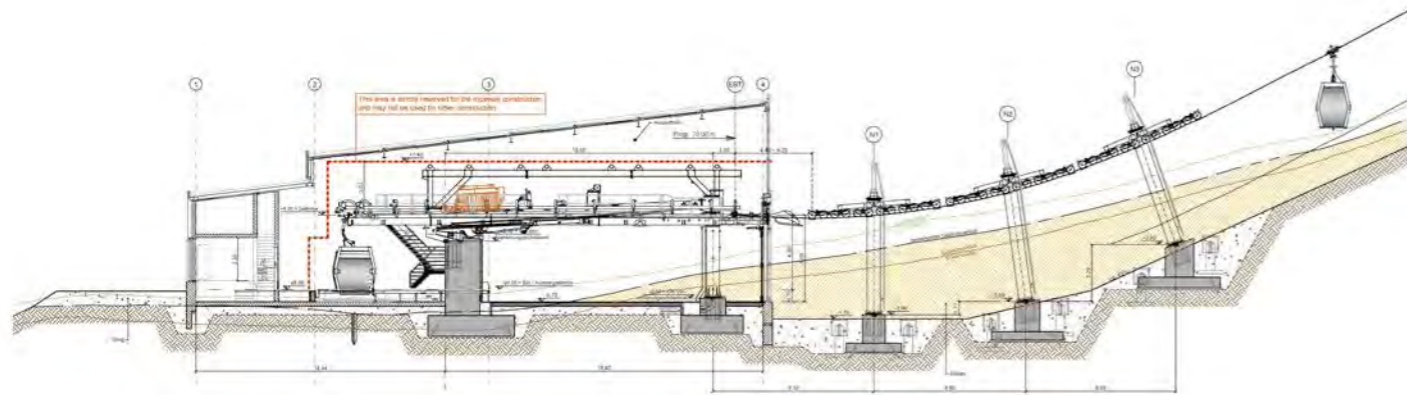
GD10 WEISSSEEJOCHBAHN

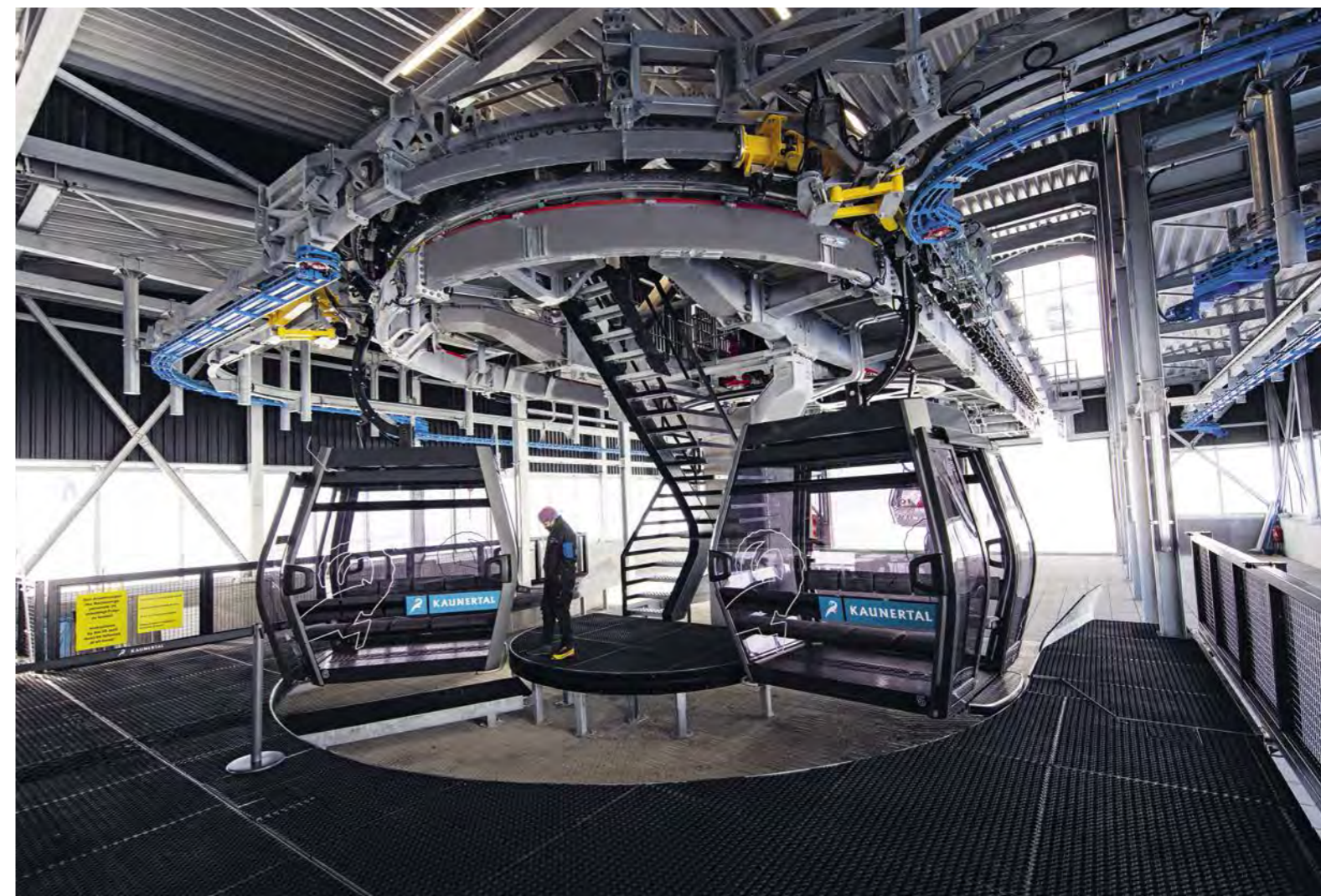
Kaunertal / AT

Geneigte Länge	2076 m	Antriebsleistung	733 kW
Höhenunterschied	550 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	41
Förderkapazität	1800 p/h	Anzahl Stützen	12

Am Kaunertaler Gletscher ging im Winter 2021/22 die neue Weißseejochbahn in Betrieb. Die 10er-Kabinenbahn startet im Bereich der Mittelstation der bestehenden Sesselbahn Ochsenalmbahn auf 2.494 Metern und führt von dort auf einer Länge von knapp zwei Kilometern auf das Weißseejoch auf 3.044 Metern. Durch den Bau der neuen Anlage kommt es zu einer weiteren Attraktivierung und Modernisierung des Skigebietes. Zusätzliche Pisten und ein großes Areal für Freerider werden seit Dezember 2021 angeboten. Die Bahn ist mit

Premium Kabinen Diamond EVO ausgestattet, die individuell nach den Design-Wünschen des Kunden ausgeführt wurden. So sind die komfortablen Einzelsitze mit Lodenstoff bezogen, am Überboden der Kabine ist ein spezieller Stoff angebracht, durch den ein besonders angenehmes Raumgefühl entsteht. Besonderer Wert wurde auch auf die ansprechende Architektur der Stationen gelegt. Die beiden Gebäude im Tal und am Berg sind dabei möglichst kompakt geplant, damit sie sich perfekt in die umliegende Bergwelt eingliedern.









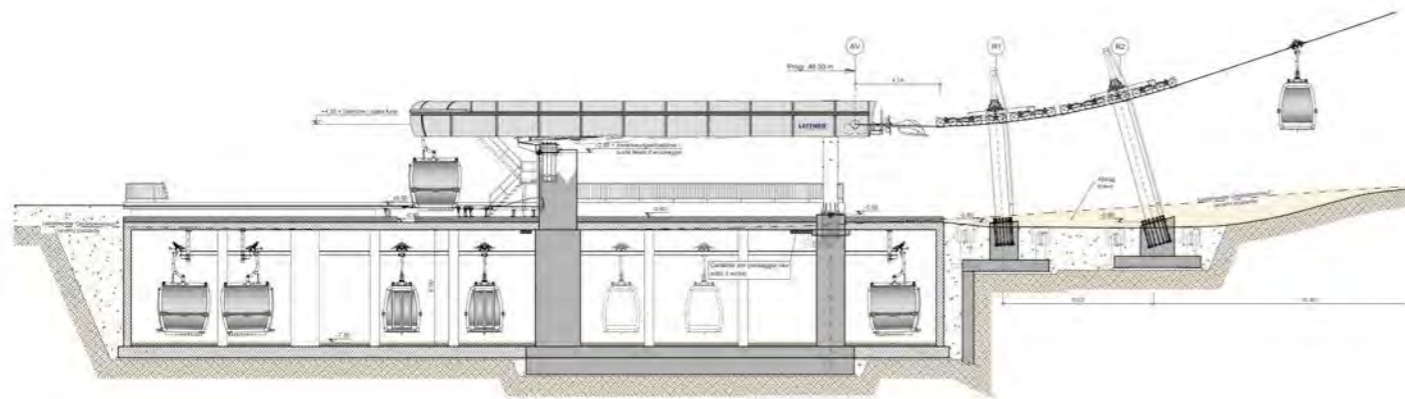
GD10 HELMJET

Sexten - Sesto / IT

Geneigte Länge	2206 m	Antriebsleistung	1196 kW
Höhenunterschied	728 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	58
Förderkapazität	2400 p/h	Anzahl Stützen	16

Nach 40 Jahren Betriebszeit inmitten der Südtiroler Dolomiten zwischen Sexten und dem Skiberg Helm hat die Pendelbahn dort ausgedient. Im Herbst 2020 machte sie Platz für die neue Kabinenbahn „Helmjet“. Der Helm ist ein beliebtes Ausflugsziel für Familien und Wanderer und bietet im Winter Pistenvergnügen auf 2.050 m Höhe. Mit dem „Helmjet“ gelangen die Fahrgäste in nur knapp sechs Minuten zum Helm. Die neue Bahn bietet deutlich mehr Komfort und die Hektik und langen Wartezeiten in den Stationen gehören nun dank deutlich höherer Förderleistung

der Vergangenheit an. Ein wichtiger Teil der Investitionen der vergangenen Jahre waren und sind die Seilbahnen. So ist dies nun die sechste Anlage innerhalb von sechs Jahren, die LEITNER in diesem Skigebiet realisieren konnte. Besonders elegante 58 Luxus Kabinen Symphony 10, ausgestattet mit Sitzbänken samt Lodenpolsterung und Skiträgern im Innenbereich, sorgen für ein angenehmes Fahrerlebnis. Als Antrieb kommt bei der 10er-Kabinenbahn ein besonders leistungsstarker LEITNER DirectDrive zum Einsatz.







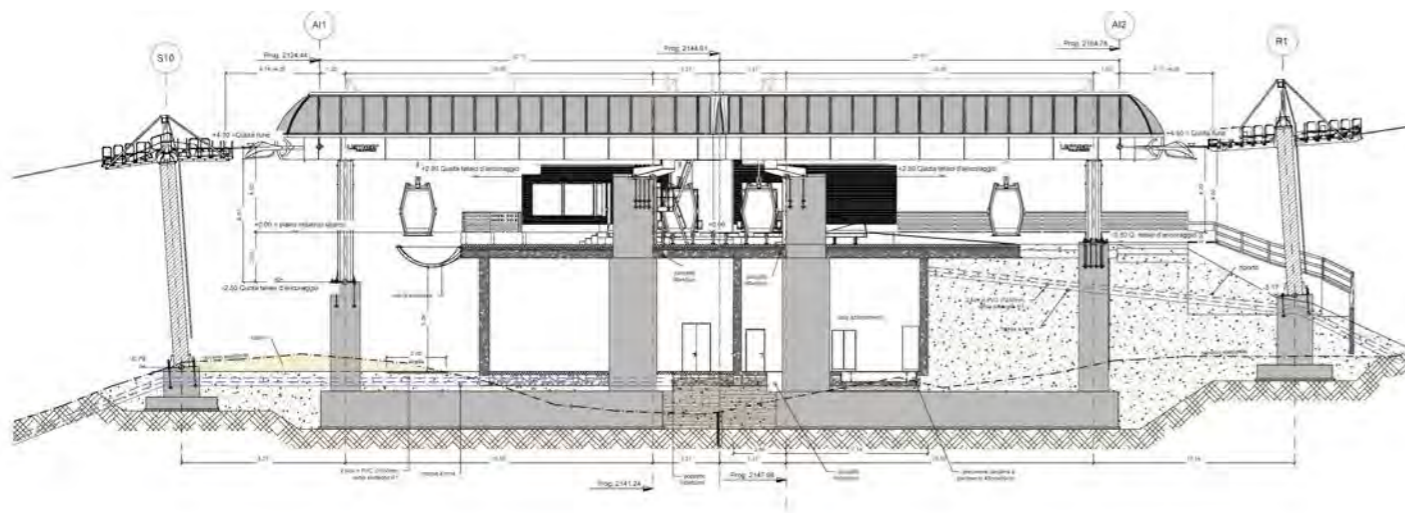
GD10 CORTINA SKYLINE I+II

Cortina d'Ampezzo / IT

Geneigte Länge	4534 m	Antriebsleistung	616/926 kW
Höhenunterschied	243 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	86
Förderkapazität	1800 p/h	Anzahl Stützen	27

Die neue 10er-Kabinenbahn „Cortina Skyline“ verbindet die Pisten der Tofane in Cortina, eines der bekanntesten und markantesten Gebirgsmassive der Dolomiten in der Provinz Belluno, mit jenen des Skigebiets Cinque Torri. Auf einer Länge von 4,5 Kilometern wird die neue Anlage mit 52 Kabinen auf zwei Sektionen über eine Mittelstation in Cianzopè geführt. Das Projekt ist ein essentieller Baustein

für die weitere touristische Entwicklung der Region um Cortina d'Ampezzo. Daneben wird die Kabinenbahn zu einer deutlichen Entlastung der stark befahrenen Straßenverbindung zwischen Cortina und dem Falzaregopass führen. Die neue Verbindung hat auch in Hinblick auf die Olympischen Spiele 2026 eine wichtige, strategische Bedeutung.







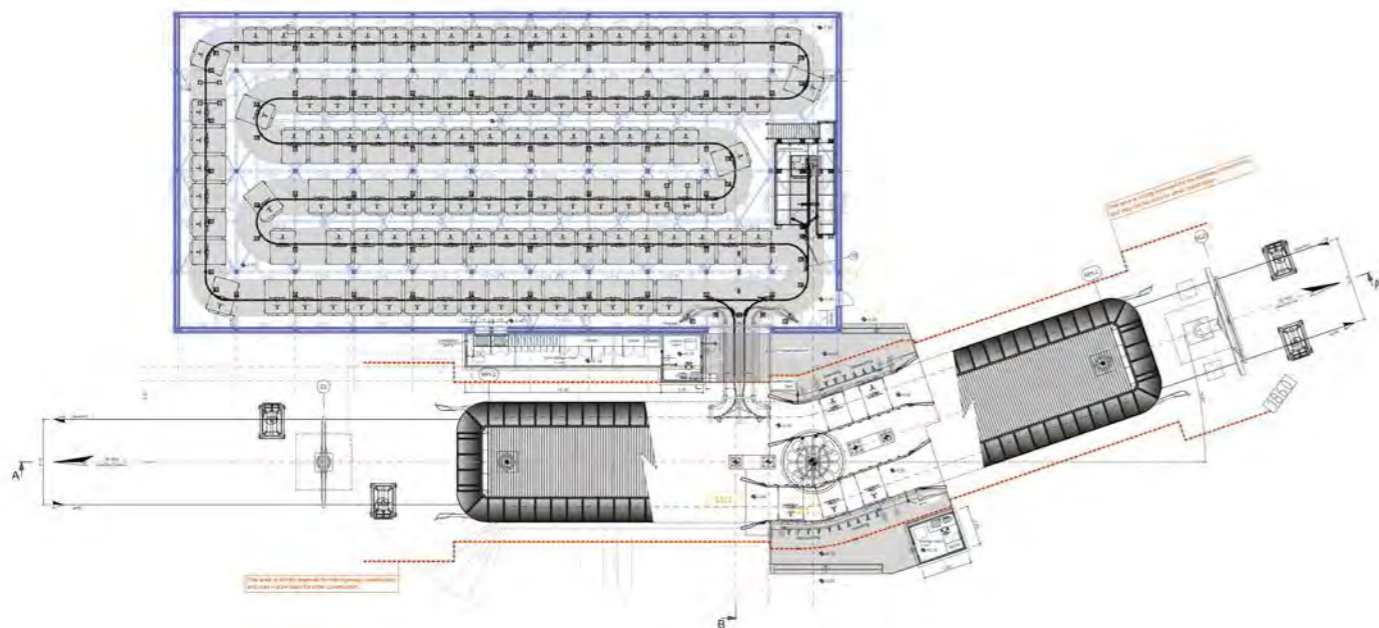
GD10 BRZECE I+II

Kopaonik / RS

Geneigte Länge	3823 m	Antriebsleistung	1540 kW
Höhenunterschied	843 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	110
Förderkapazität	2400 p/h	Anzahl Stützen	28

Nach dem Bau von zwei Sesselbahnen im Jahr 2014 folgte vor zwei Jahren ein weiterer markanter Ausbau des Areals in Form der 10er-Kabinenbahn „GD10 Brzeće“. Diese sorgte in der Wintersaison 2020 erstmals für die direkte Verbindung zwischen dem Tourismusort Brzeće und Mali Karaman inmitten des Kopaonik-Gebirges. Bisher erfolgte die Anbindung von Brzeće an das Skigebiet mittels zweier 2er-Sesselbahnen – Bela reka 1 und 2 – die jedoch keinen direkten Zugang zu Mali Karaman ermöglichten. Diese Lücke wird nun von der neu-

en 10er-Kabinenbahn geschlossen, die inzwischen die schnelle und komfortable Fahrt zum Herz des Areals sicherstellt. Parallel zum Bau der Anlage investierte „Ski Resort of Serbia“ in die Erweiterung der bestehenden Skipisten. Die knapp vier Kilometer lange Kabinenbahn überwindet bei einer Beförderungskapazität von 2.400 Personen pro Stunde eine Höhendifferenz von 843 Metern. Sie ist mit 110 Kabinen ausgestattet, wobei eine davon als VIP-Version ausgeführt wird und zusätzlichen, exklusiven Komfort bietet.







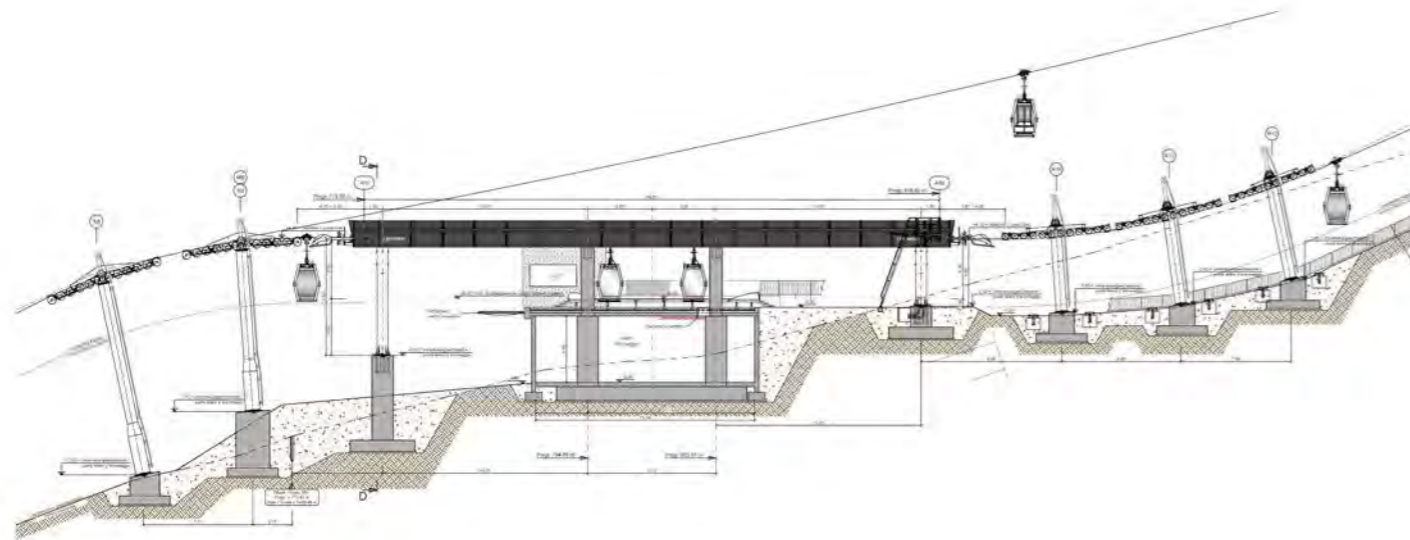
GD10 LADURNS

Ladurns / IT

Geneigte Länge	1664 m	Antriebsleistung	882 kW
Höhenunterschied	576 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	41
Förderkapazität	2000 p/h	Anzahl Stützen	17

Eine neue 10er-Kabinenbahn von LEITNER schafft im Skigebiet Ladurns nahe dem Brenner topmoderne Beförderungsqualität. Die mit Premium Kabinen Diamond EVO und LEITNER DirectDrive ausgestattete Anlage ersetzt eine alte Sesselbahn und verkürzt die Fahrzeit bei höchstem Komfort deutlich. Neben dem Bau einer neuen Mittelstation mit einseitigem Zu- und Ausstieg samt neuem Kinderland und

LEITNER Schlepplift erfolgten gemeinsam mit dem Bahnbau noch weitere Erneuerungen. Mit dem Umbau der Talstation ist etwa die Integration eines Skiverleihs, Skidepots, dem Skischulbüro und neuen Ticketschaltern verbunden. Zudem wurde das Skigebiet rund um die Mittelstation um eine speziell für Anfänger konzipierte Skipiste erweitert.









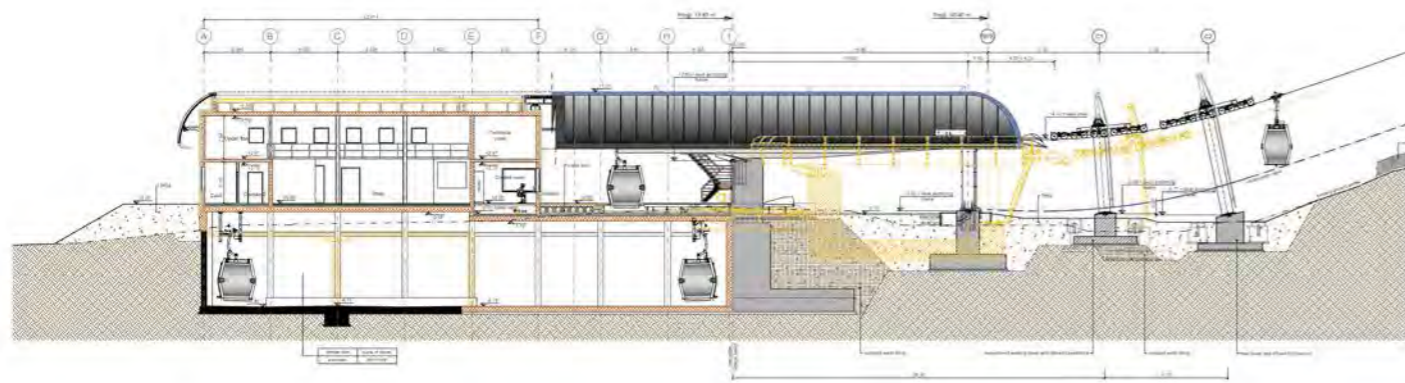
GD10 POLJICE

Jahorina / BA

Geneigte Länge	1584 m	Antriebsleistung	580 kW
Höhenunterschied	345 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	68
Förderkapazität	3600 p/h	Anzahl Stützen	13

In Jahorina nahe Sarajevo, dem ehemaligen Olympia-Austragungsort von 1984, setzt man erneut auf Kompetenz von LEITNER. Herzstück ist dabei die 10er-Kabinenbahn „Poljice“, die aufgrund ihrer zentralen Lage im Skigebiet eine wesentliche Verteilerfunktion einnimmt. Um die Fahrgeschwindigkeit und die Förderkapazität zu steigern, ersetzt diese seit Dezember 2021 eine kleinere Anlage, wobei die Bahn

ein „best of“ an neuester Technik und bewährten Bestandteilen darstellt. Neu ist das Stationsgebäude im Design von Pininfarina, deren Verkleidung auf das angrenzende Gebäude und ein Café im ersten Stock übertragen wird. Bestehen bleibt hingegen unter anderem das unterirdische Fahrzeugmagazin sowie ein Teil der Komponenten der alten 6er-Sesselbahn.







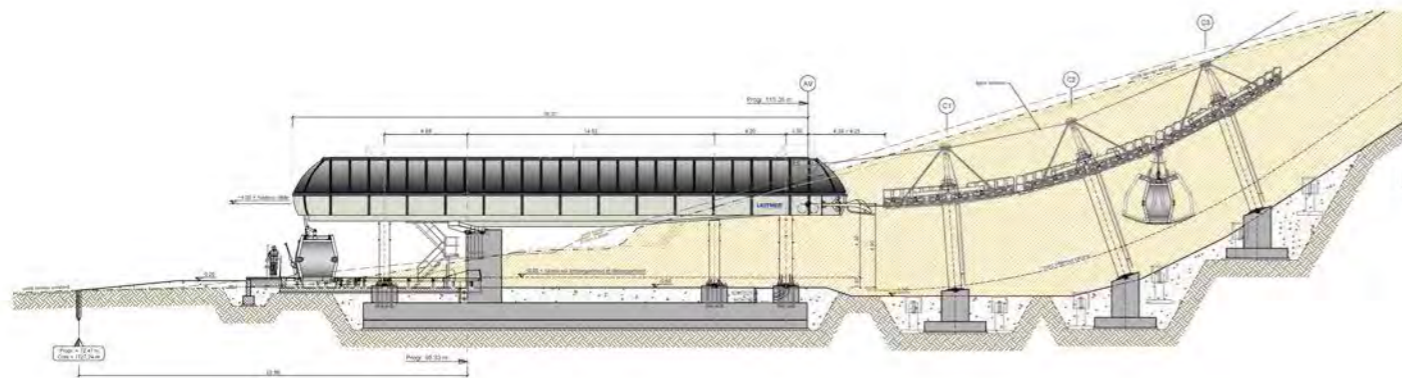
GD10 POINTE DE LA MASSE

Les Menuires / FR

Geneigte Länge	3319 m	Antriebsleistung	1399 kW
Höhenunterschied	1051 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	89
Förderkapazität	2800 p/h	Anzahl Stützen	24

In Les Trois Vallées, einem der größten Skigebiete der Welt (insgesamt 600 Pistenkilometer) begann die Skisaison 2021/22 mit einer neuen Anlage von LEITNER. Mit der neuen 10er-Kabinenbahn „Pointe de la Masse“ sorgt LEITNER nun für einen weiteren Qualitätsschub. Die neue Bahn ist die allererste LEITNER-Anlage in Frankreich, die eine maximale Fahrgeschwindigkeit von 7 m/s erreicht. Dieses Leistungsmaximum wurde unter anderem durch den Einsatz des LEITNER DirectDrive LD7H, und durch speziell angepasste Stationen ermöglicht. So

gelangen die Passagiere in nur achteinhalb Minuten zum „Pointe de la Masse“, einem der höchsten Punkte des Skigebiets, auf 2804 Metern Höhe samt atemberaubendem Panorama. Im Stationsgebäude der Talstation können zudem alle 89 Kabinen automatisch garagiert werden. Jede Kabine verfügt über Skiköcher an der Außenseite und erhöht damit den Komfort für die Fahrgäste im Innenbereich. Fünf der Kabinen wurden zudem mit einem Glasboden ausgestattet, um eine optimale Rundumsicht zu ermöglichen.







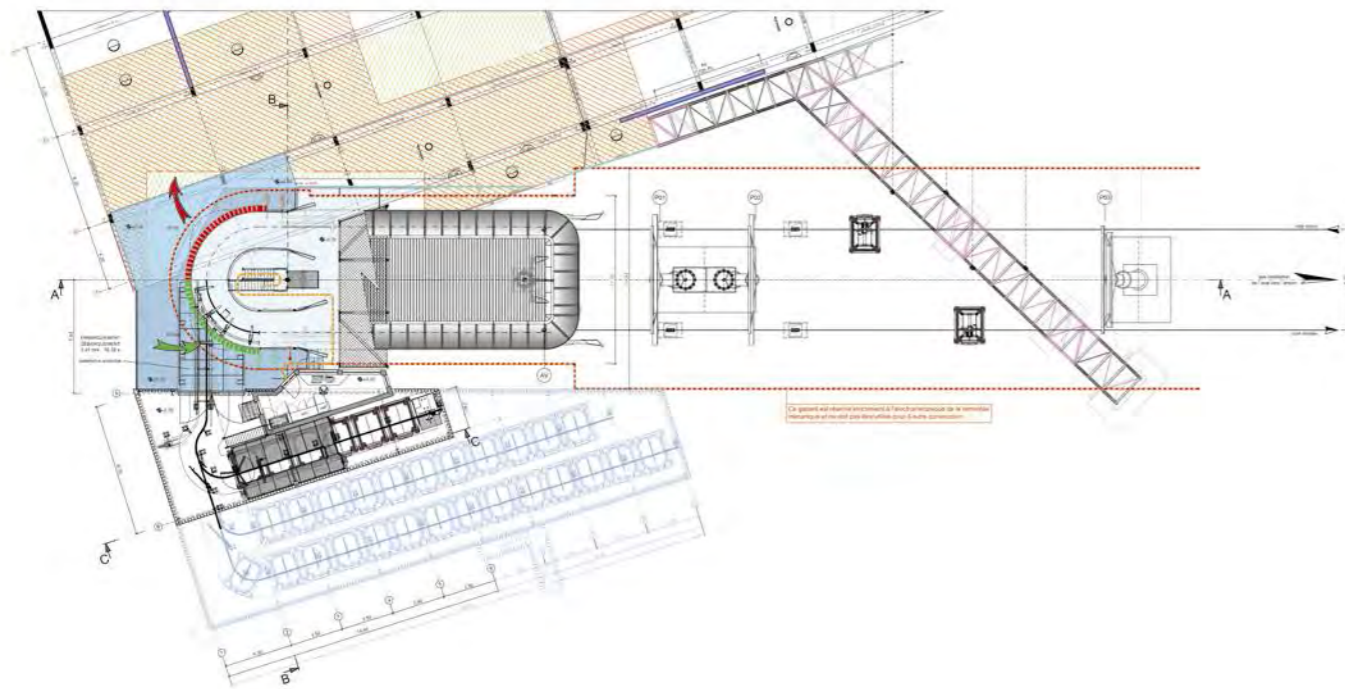
GD10 EAU D'OLLE EXPRESS

Allemond - Oz / FR

Geneigte Länge	2844 m	Antriebsleistung	882 kW
Höhenunterschied	656 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	33
Förderkapazität	1100 p/h	Anzahl Stützen	18

Das malerische Dorf Oz en Oisans auf einer Höhe von 1.350 Metern bietet Zugang zu den zwei Skigebieten Oz - Vaujany und dem großen Skigebiet Alpe d'Huez. Früher erreichte man Oz en Oisans lediglich mittels 20-minütiger Autofahrt vom 45 Fahrminuten von Grenoble entfernten Ort Allemond. Mit der neuen Kabinenbahn „Eau d'Olle Express“, als direkte Anbindung von Allemond an das

Bergdorf, ist Oz en Oisans nun auf direktem Wege in nur acht Minuten autofrei erreichbar. Während die Bahnen in den meisten französischen Skiresorts im Winter 2020 stillstanden, war der „Eau d'Olle Express“ eine der wenigen Bahnen, die in Betrieb sein konnte. Ein Beweis dafür, wie wichtig der Einsatz von Seilbahnen als Verbindung zwischen zwei Berggemeinden sein kann.







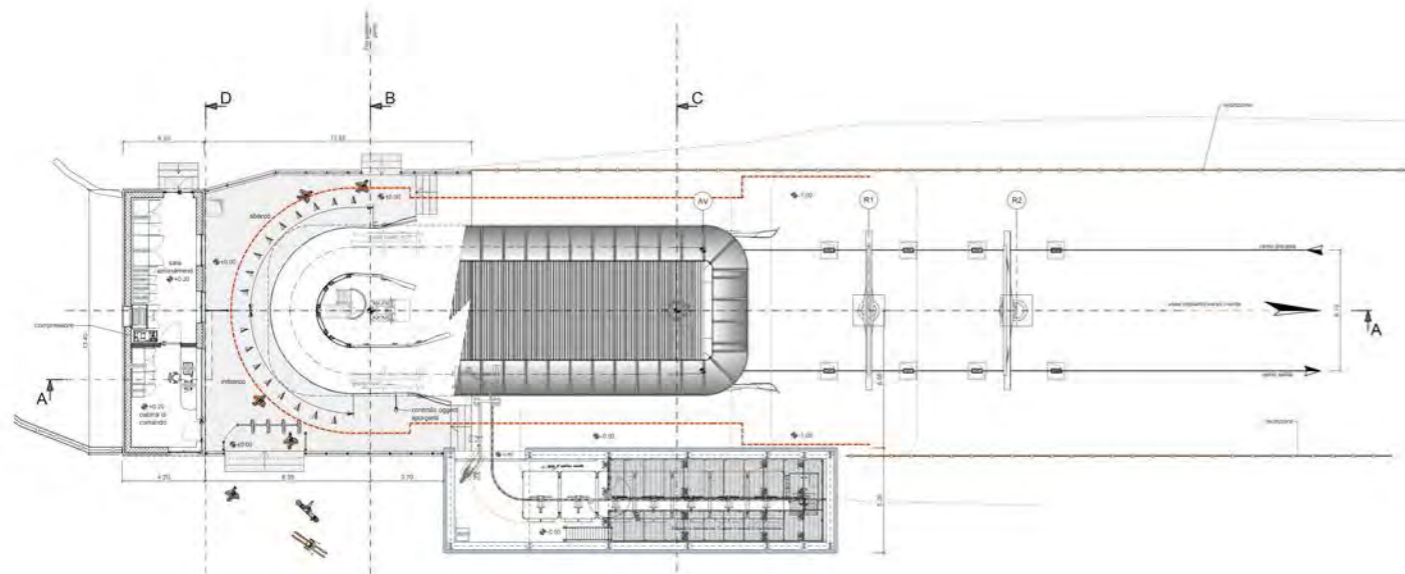
GD10 PALLOTTIERI

Roccaraso / IT

Geneigte Länge	1063 m	Antriebsleistung	530 kW
Höhenunterschied	235 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	37
Förderkapazität	2800 p/h	Anzahl Stützen	9

Alto Sangro, in der Provinz Aquila in den Abruzzen, ist mit insgesamt 100 Pistenkilometern das größte Skigebiet in Zentralitalien und umfasst die Orte Roccaraso, Rivisondoli und Pescocostanzo. Im 1236 m hoch gelegenen Roccaraso hat LEITNER die neue 10er-Kabinenbahn „Pallottieri“ errichtet. Die Bahn

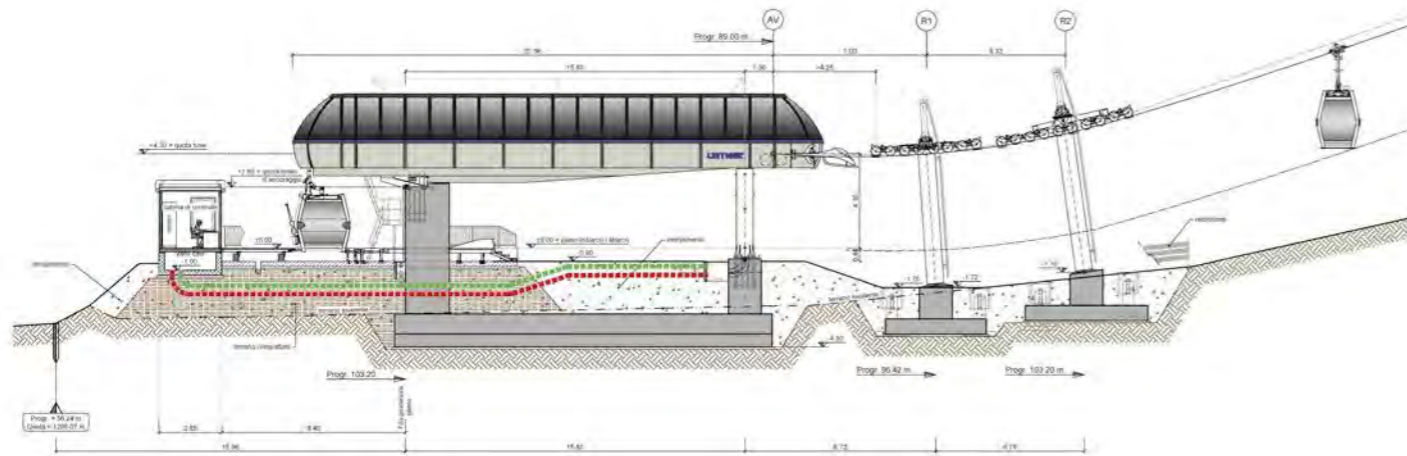
trägt zu einer deutlichen Kapazitätssteigerung bei und garantiert vor allem auch für die vielen kleinen Fahrgäste eine sichere Fahrt. Die Diamond Kabinen bieten eine komfortable Fahrt entlang der unveränderten Trasse und sorgen mit jeweils 100 kg zusätzlichem Gewicht für noch mehr Windstabilität.



GD10 FONTANILE - VALLONE

Roccaraso / IT

Geneigte Länge	738 m	Antriebsleistung	529 kW
Höhenunterschied	105 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	28
Förderkapazität	2800 p/h	Anzahl Stützen	7





GD8 DHARAMSHALA SKYWAY

Dharamshala / IN

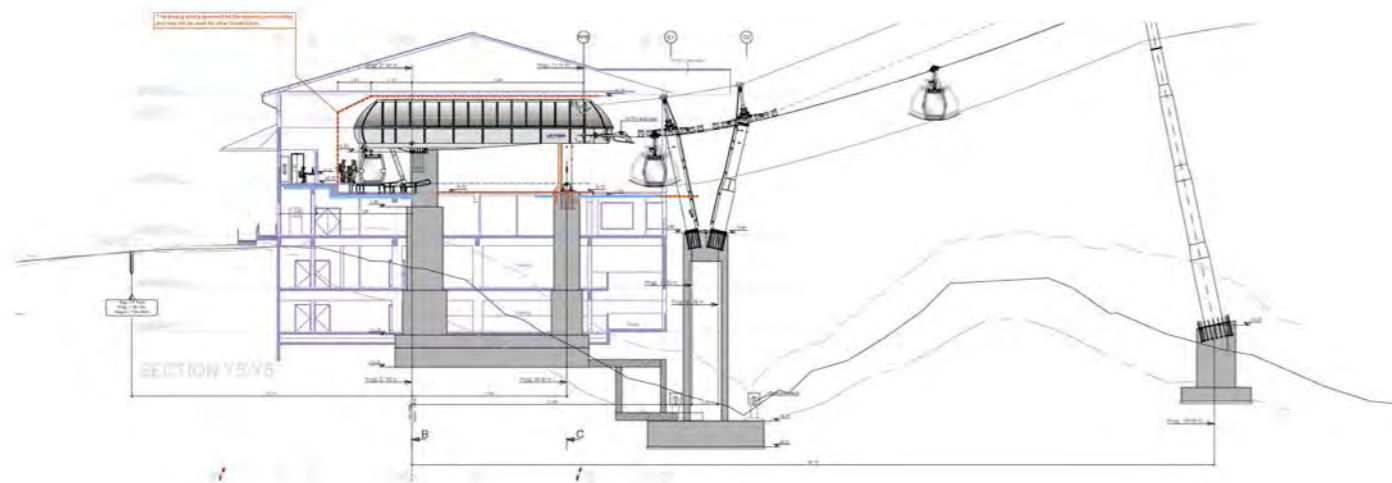
Geneigte Länge	1775 m	Antriebsleistung	444 kW
Höhenunterschied	359 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	24+1
Förderkapazität	1000 p/h	Anzahl Stützen	10

Am Fuße des Himalajas, im Nordwesten Indiens, befindet sich der beschauliche Bergort Dharamshala, bekannt als die Heimat des Dalai Lama. In dieser Bergregion hat LEITNER die 8er Kabinenbahn GD8 „Dharamshala Skyway“ errichtet und ermöglicht es so, bequem und stressfrei von „Lower Dharamshala“ zur Residenz des Dalai Lama nach „Upper Dharamshala“ zu pendeln.

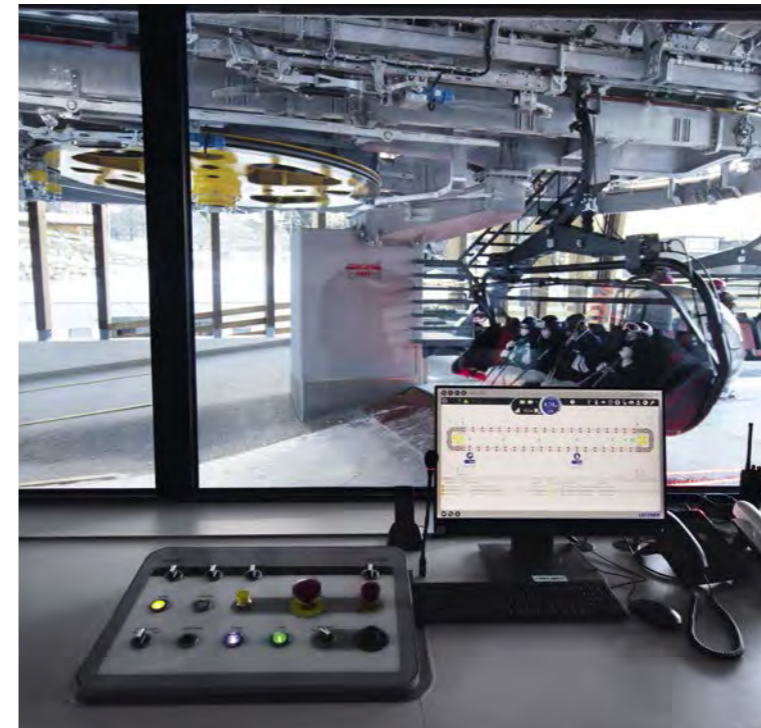
Die Talstation startet in unmittelbarer Nähe zu einer Busstation und kann so die ankomen-

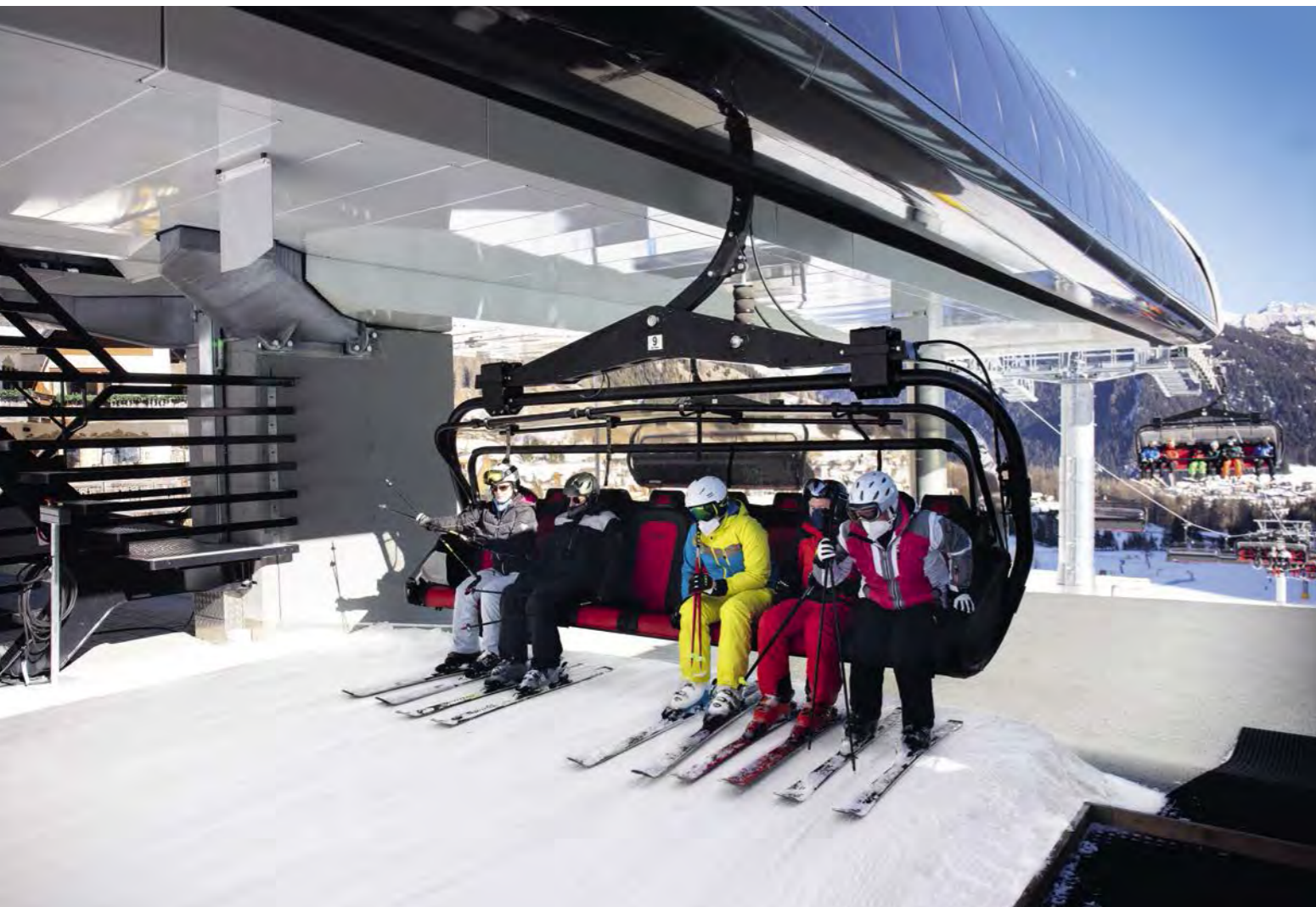
den Touristen schnell zur Bergstation, welche sich 300 m neben der Residenz des Dalai Lama befindet, befördern.

Früher musste man an Tagen mit wenig Verkehr eine 25-minütige Autofahrt auf einer sehr schwierigen Bergstraße in Kauf nehmen. Eine Fahrzeit von mehreren Stunden, inklusive Stau war jedoch auch keine Seltenheit, vor allem dann nicht, wenn der Dalai Lama zurück von einer seinen vielen Auslandsreisen kam und der Ort auf das Zifache seiner Größe anschwellte.











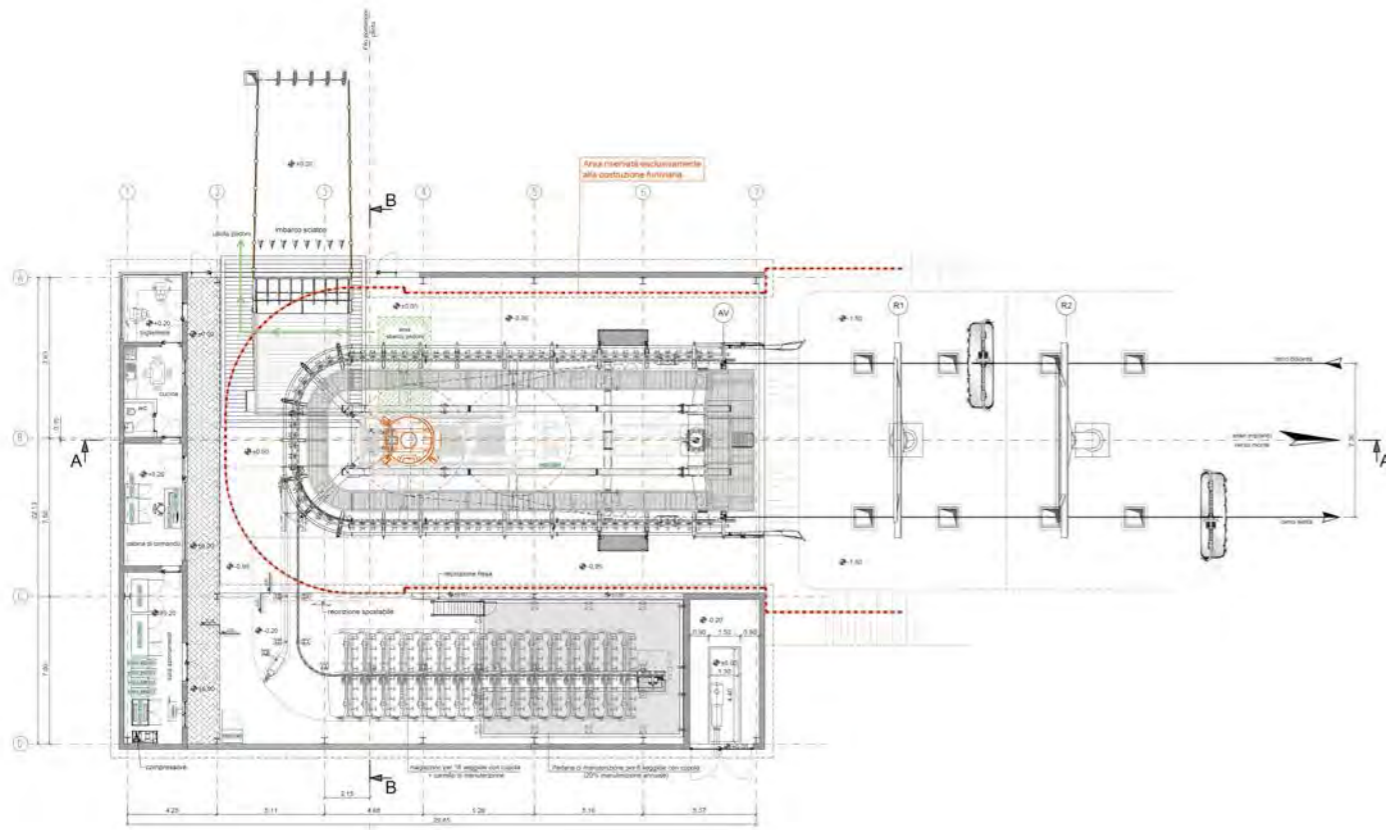
CD8C COSTORATTA

Corvara / IT

Geneigte Länge	707 m	Antriebsleistung	612 kW
Höhenunterschied	216 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	40
Förderkapazität	3400 p/h	Anzahl Stützen	8

In Alta Badia wurde anstelle der alten fixen 4er-Sesselbahn Costoratta eine moderne 8er-Sesselbahn errichtet, um großen sowie kleinen Skifahrern eine sichere Fahrt zu gewährleisten. Die CD8C „Costoratta“ ist die erste Aufstiegsanlage, die man beim Befahren der berühmten Sellaronda gegen den Uhrzeigersinn benützt. Sie befindet sich auf dem Campolongo-Pass und bringt Gäste in weniger als zweieinhalb Minuten in das Boè-Gebiet oberhalb von

Corvara. Die kuppelbare Sesselbahn ist die modernste, die es derzeit auf dem Markt gibt. Das gewählte Modell ist das Nonplusultra an ergonomischem Komfort, verfügt über Premium Sessel EVO und Wetterschutzhauben und kann bei voller Leistung 3.400 Personen pro Stunde befördern. Die Bauarbeiten umfassten auch eine moderne, komfortable Zugangsstation, die alle Gäste des Gadertals herzlich willkommen heißt.







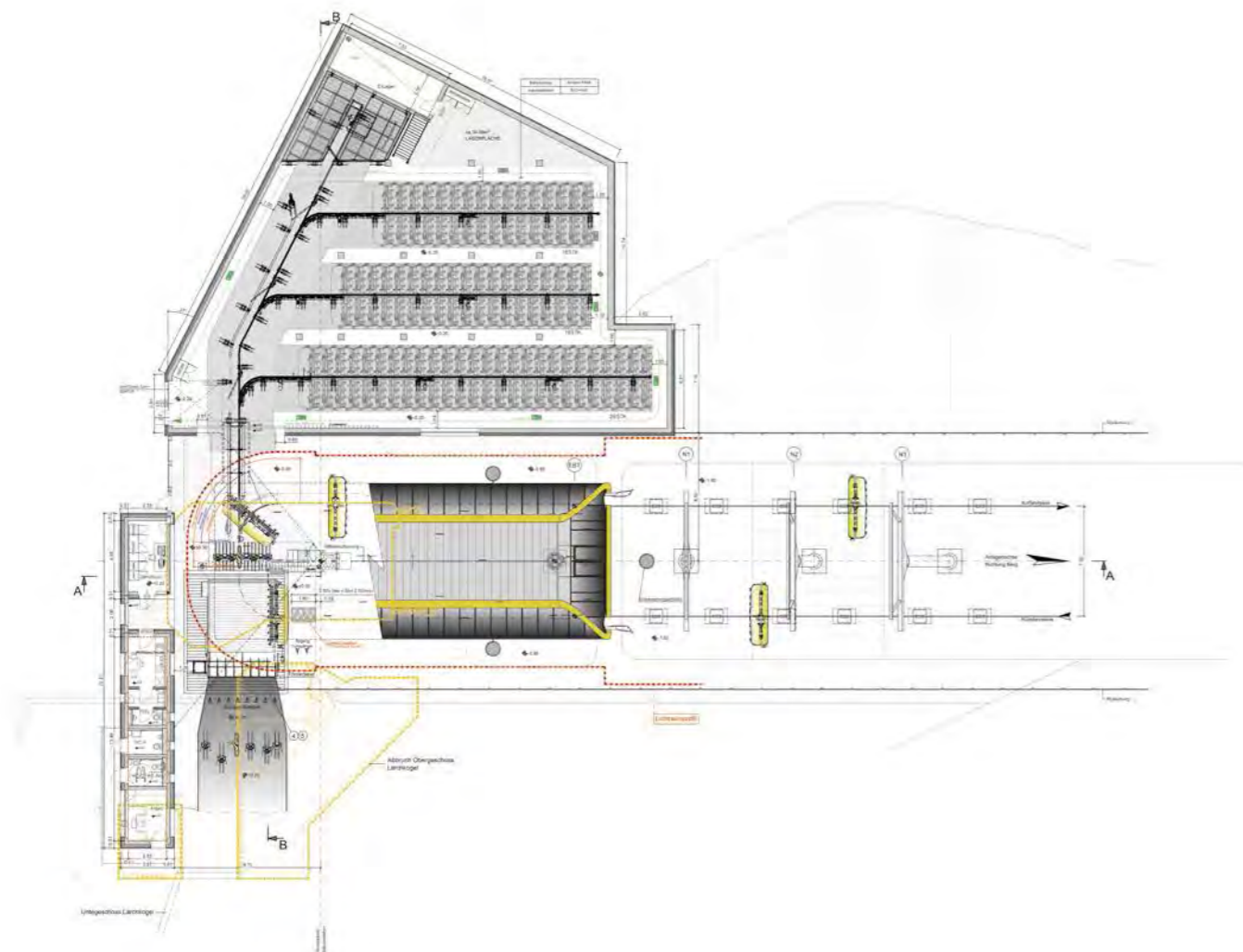
CD8C LÄRCHKOGELBAHN

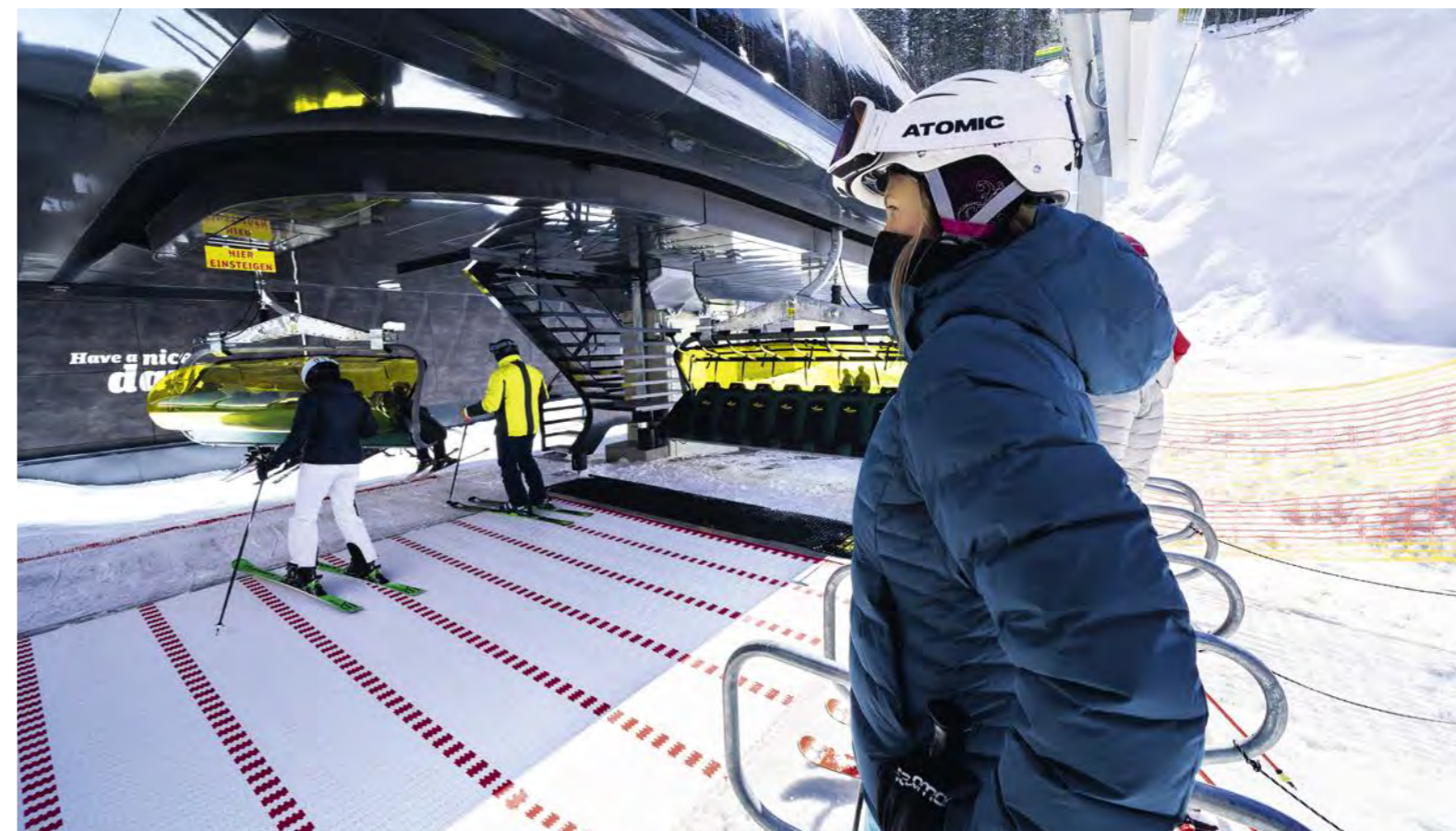
Schladming / AT

Geneigte Länge	1228 m	Antriebsleistung	747 kW
Höhenunterschied	423 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	61
Förderkapazität	3500 p/h	Anzahl Stützen	14

Die „Lärchkogelbahn“ ist ein zentraler Knotenpunkt im Skigebiet Planai & Hochwurzen in Schladming. Die moderne 8er-Sesselbahn von LEITNER schafft die komfortable Anbindung zu den drei Hauptabfahrten Kraiterabfahrt, Lärchkogelabfahrt und zur WM-Startstrecke. Die neue Sesselbahn im Gipfelbereich ist mit 61 Premium Sesseln EVO samt Sitzheizung und Wetterschutzhaube ausgestattet und erhöht die Förderkapazität markant von 2.030 auf 3.500 Personen pro Stunde. Den Ein- und

Ausstieg bilden Stationsgebäude im Pininfarina Design, die ebenso wie die Sessel in den bekannten Planai-Farben gestaltet sind. Die beiden Stationen der mit LEITNER DirectDrive betriebene Anlage bringt neben der architektonischen Aufwertung auch praktische Vorzüge im täglichen Betrieb mit sich. So sorgt die deutlich breitere Stationsüberdachung für besseren Schneeschutz, eine komplette Abdeckung der Sessel und somit für mehr Komfort während des Ein- und Ausfahrens.









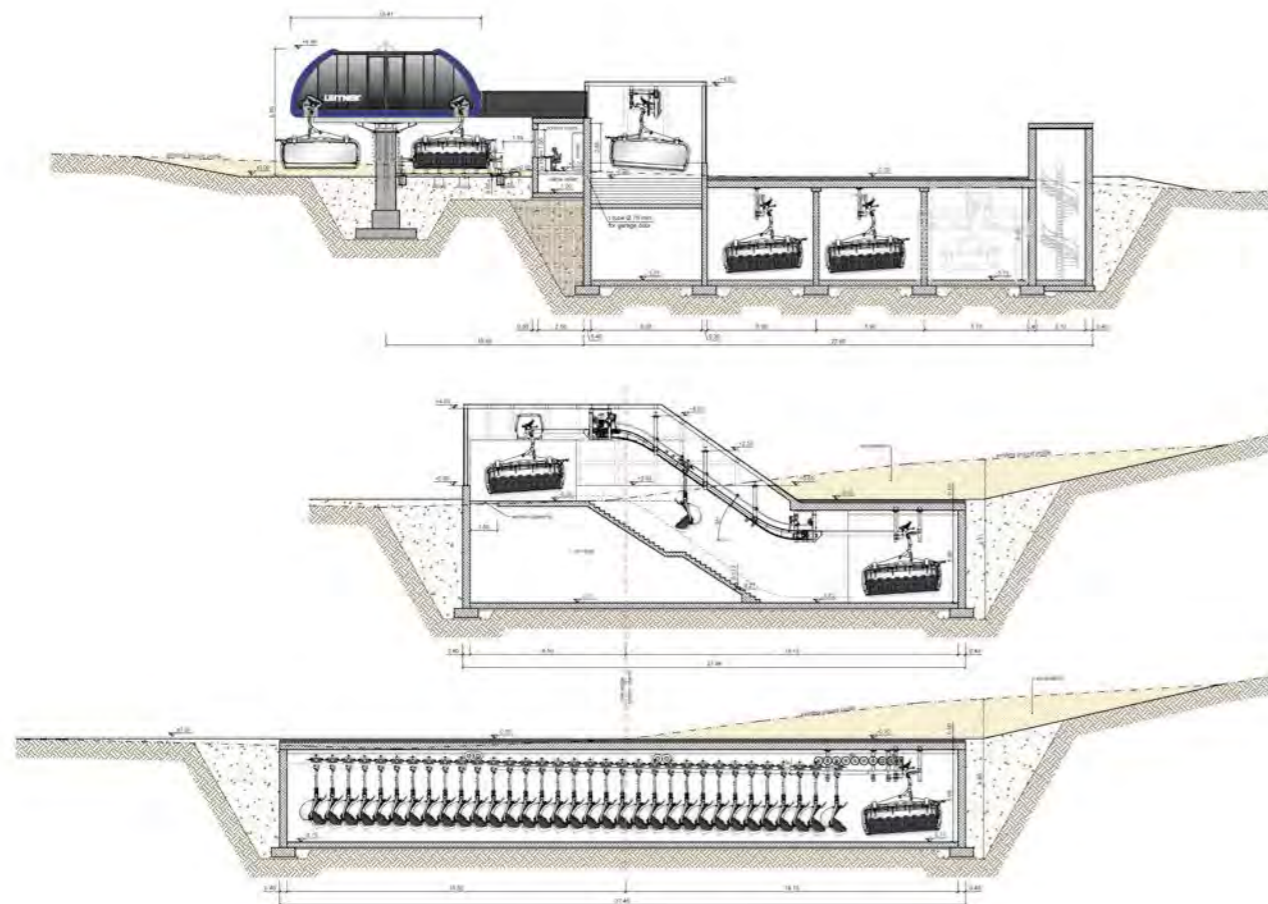
CD8C NESFJELLET

Nesbyen / NO

Geneigte Länge	1480 m	Antriebsleistung	734 kW
Höhenunterschied	319 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	66
Förderkapazität	3488 p/h	Anzahl Stützen	13

In den vergangenen Jahren wurde die Modernisierung von Seilbahnen in Skandinavien intensiv forciert. Im 160 Kilometer nordwestlich der Hauptstadt Oslo gelegenen Skigebiet Nesfjelle Alpin entstand erstmals eine Sesselbahn, die zwei bestehende Schlepplifte ersetzt. Die auch bei Golf- und Bike-Fans beliebte Ganzjahresdestination setzt mit der neuen Anlage voll auf Komfort für jeden Anlass. Die in rot

und schwarz gehaltene Bahn samt neuer EVO Sessel und Stationen im Pininfarina-Design ist die erste "High-End-Anlage" im Skigebiet und führt die Beförderungsqualität entlang der Hauptpiste auf ein neues Level. Die 8er-Sesselbahn CD8C "Nesfjelle" ist mit eigenen Transportgehängen und Fahrradträgern für die Sommersaison ausgestattet und bringt für die Gäste ein deutliches Kapazitäts- und Zeitplus.







CD8 NOR'WEST EXPRESS

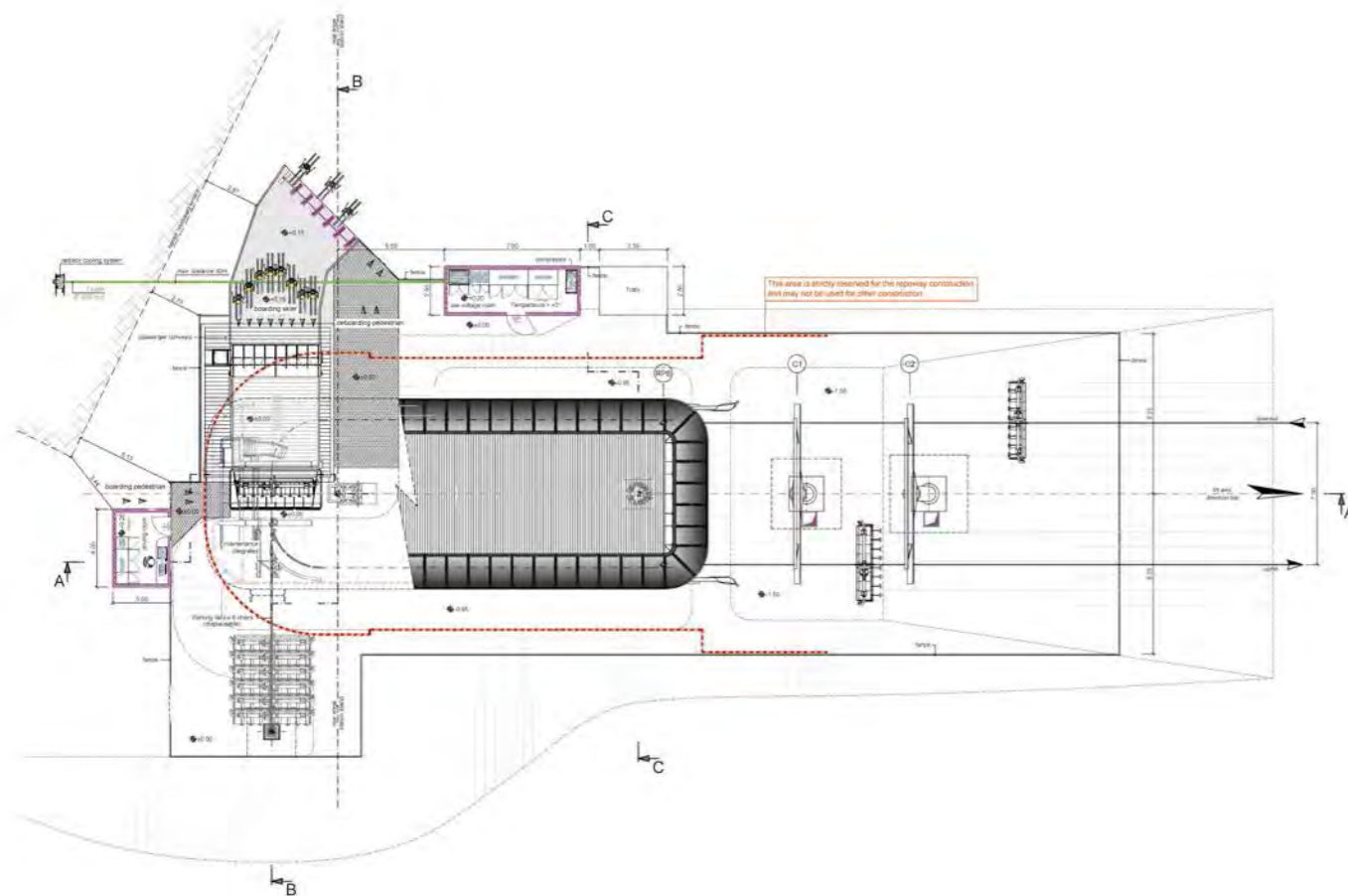
Mount Hut / NZ

Geneigte Länge	617 m
Höhenunterschied	187 m
Förderkapazität	3000 p/h

Antriebsleistung	340 kW
Anzahl Fahrbetriebsmittel	31
Anzahl Stützen	8

Der Mount Hutt, nur 90 Minuten von Christchurch entfernt, zählt zu den beliebtesten Skigebieten Neuseelands. Bis dato brachten zwei Schleplifte und drei Sesselbahnen die Gäste bis zum höchsten Punkt des Areals auf 2.190 Metern. Mit dem Bau der ersten 8er-Sesselbahn des Landes sorgt LEITNER nun für einen weiteren Qualitätsschub, der sich vor allem in geringeren Wartezeiten und maximaler Betriebssicherheit äußert. Entlang der Trasse der alten Bahn bringt die neue Anlage in zwei statt vormals sieben Minuten rund 3.000 Personen pro Stunde direkt zum

beliebten Snowpark. Dafür sorgt auch die spezielle Vorbereitung der Anlage auf die besonderen Witterungsverhältnisse in der Top-Wintersportregion der Südinsel. So wurde die mit LEITNER DirectDrive betriebene Anlage speziell für die oft extremen Witterungsverhältnisse am Mount Hutt konzipiert. Premium Sessel mit Schwingungsdämpfer sowie das Auftragen einer Enteisungsflüssigkeit aus Glykol auf das Seil während der Fahrt durch die Station sorgen sowohl an windstarken als auch an besonders kalten Tagen für maximale Betriebssicherheit.





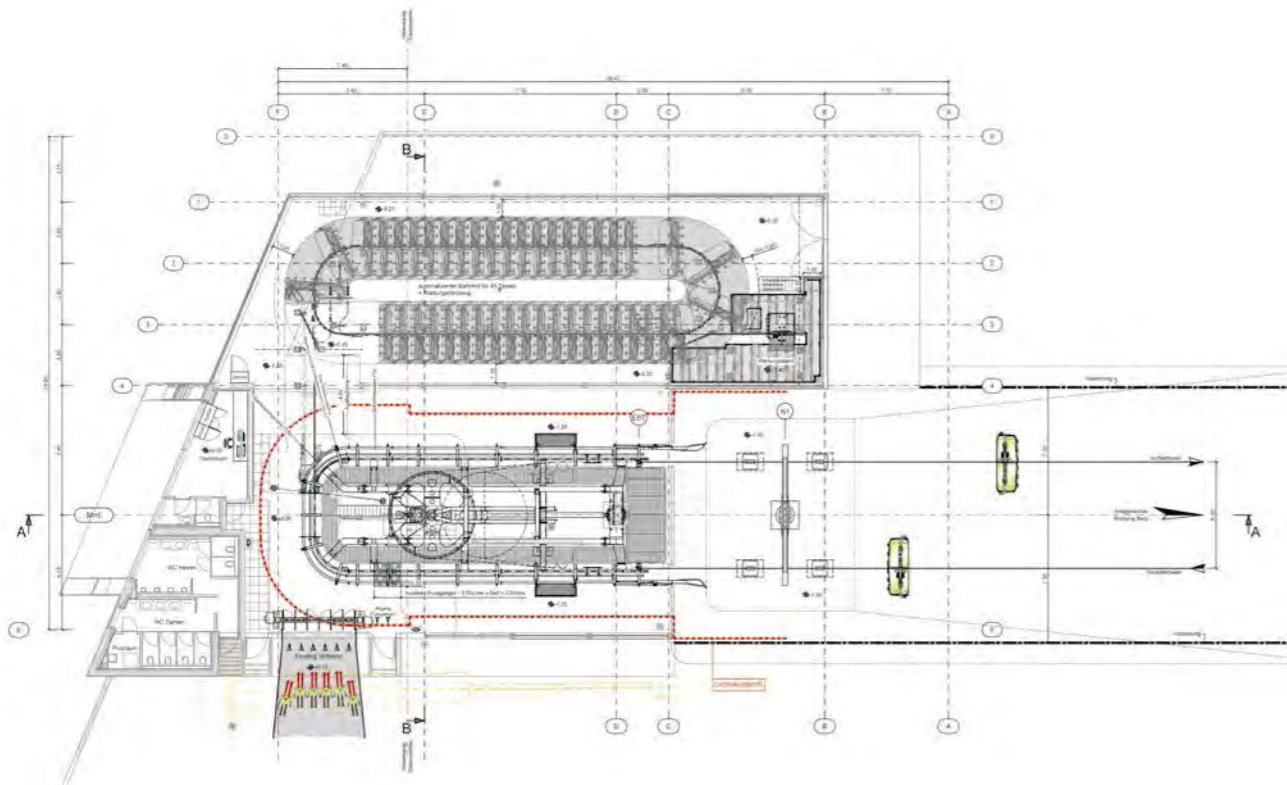
CD6C SIXPACK MOOSLEHEN

Filzmoos / AT

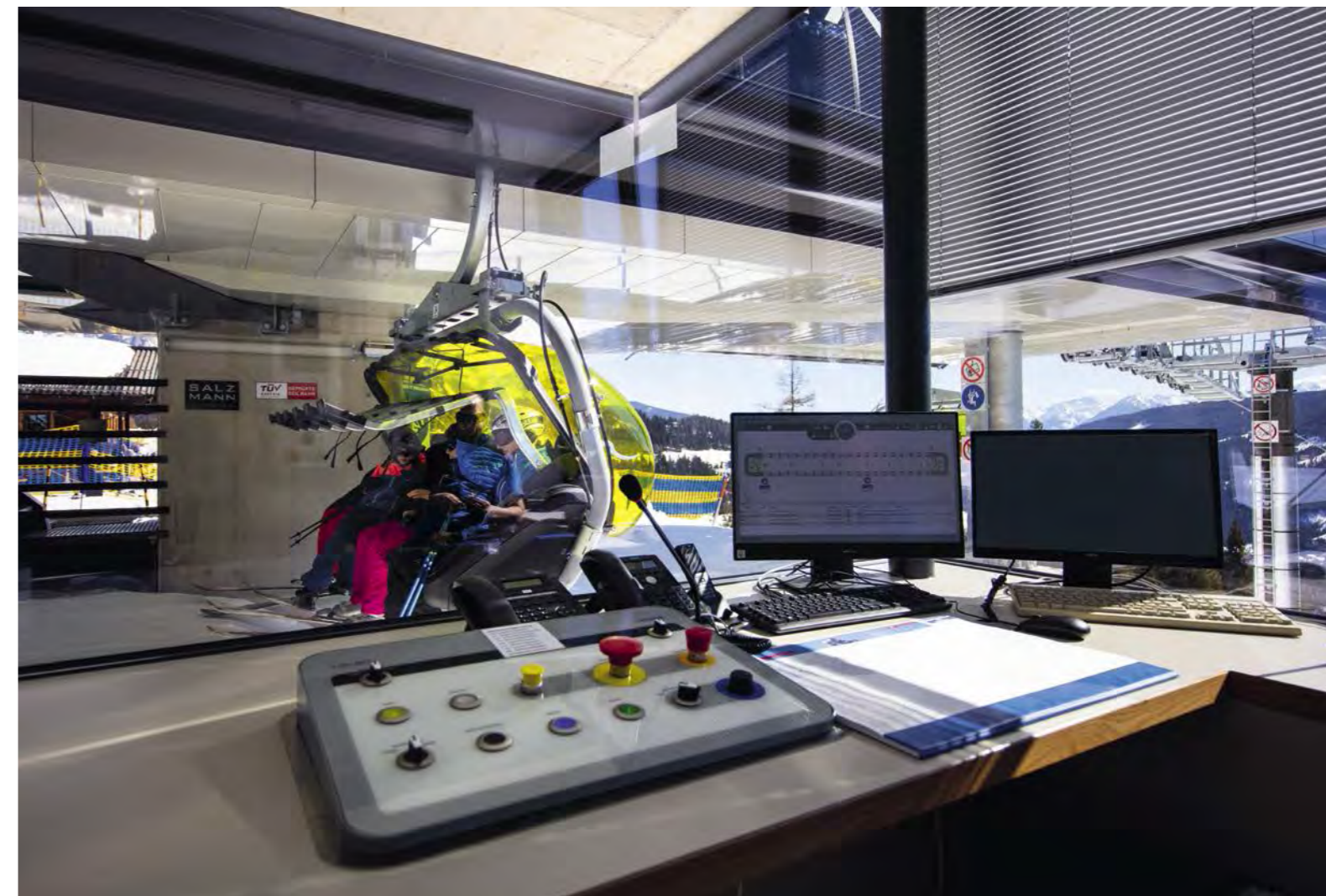
Geneigte Länge	1151 m	Antriebsleistung	404 kW
Höhenunterschied	278 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	43
Förderkapazität	1980 p/h	Anzahl Stützen	10

Der Skiverbund Ski amadé ist eines der größten Wintersportgebiete in Europa. Im Herzen des Areal mit insgesamt 760 Pistenkilometern bietet das Skigebiet Filzmoos die optimalen Bedingungen für Familien und Skianfänger. Mit dem Bau der 6er-Sesselbahn „sixpack Mooslehen“ folgte nun das Betriebsende der bereits 37 Jahre alten 2er-Sesselbahn, die aufgrund ihres Alters nicht mehr dem Stand der Zeit entsprach. Die neue Anlage startet auf einer Höhe von 1.057 Metern und befördert auf einer Länge von über einem Kilometer 2.000 Per-

sonen pro Stunde. 43 Premium Sessel EVO mit kindersicheren Schließbügeln und Witterschutzhauben sorgen dafür, dass die Gäste in Filzmoos seit diesem Winter komfortabler und schneller zum Skivergnügen gelangen. Auch rund um die Anlage wurde im Skigebiet in die Modernisierung der Infrastruktur investiert. Neben einem Büro- und Kassenbereich entstand im Bereich der Talstation ein Shop, Toiletten sowie Technikräume, ein Erste-Hilfe-Raum, ein Aufenthaltsraum für Busfahrer und eine Pisten-gerätegarage.







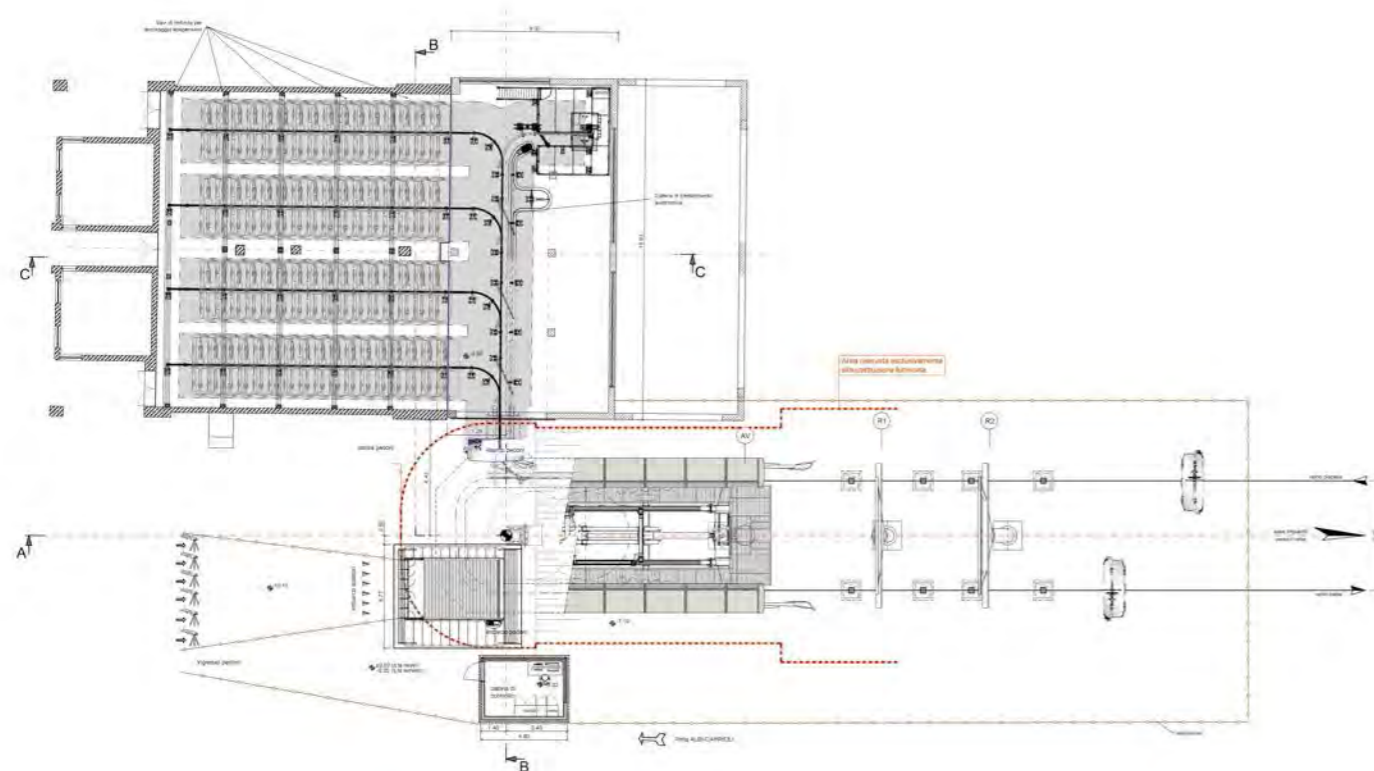
CD6C RIFUGIO VERENETTA - MONTE VERENA

Roana / IT

Geneigte Länge	1485 m	Antriebsleistung	630 kW
Höhenunterschied	350 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	65
Förderkapazität	2200 p/h	Anzahl Stützen	12

Das Skigebiet Monte Verena – Mezzaselva di Roana befindet sich im Westen der Hochebene von Asiago in der Region Venetien. Zum Skifahren und Snowboarden stehen 15 Pistenkilometer aller Schwierigkeitsgrade zur Verfügung. Seit Dezember 2020 verbindet dabei eine neue kuppelbare 6er-Sesselbahn von LEITNER inklusive blauen Wetterschutzhauben die Verenetta Hütte mit dem Monte Verena. Die neue Bahn ist das Schmuckstück des Skigebiets und bringt Gäste in knapp fünf Minuten

auf den höchsten Punkt des Skigebiets, an dem man einen der schönsten Ausblicke auf das gesamte Plateau genießen kann. Von hier aus verzweigen sich alle Pisten, weshalb die Anlage einen wichtigen Knotenpunkt innerhalb des Areals darstellt. Neben dem Skifahren ist der Monte Verena im Winter so wie im Sommer ein beliebtes Ausflugsziel mit einem faszinierenden Rundum-Panorama und den alten Wehranlagen aus dem 1. Weltkrieg als zusätzliche Attraktion.

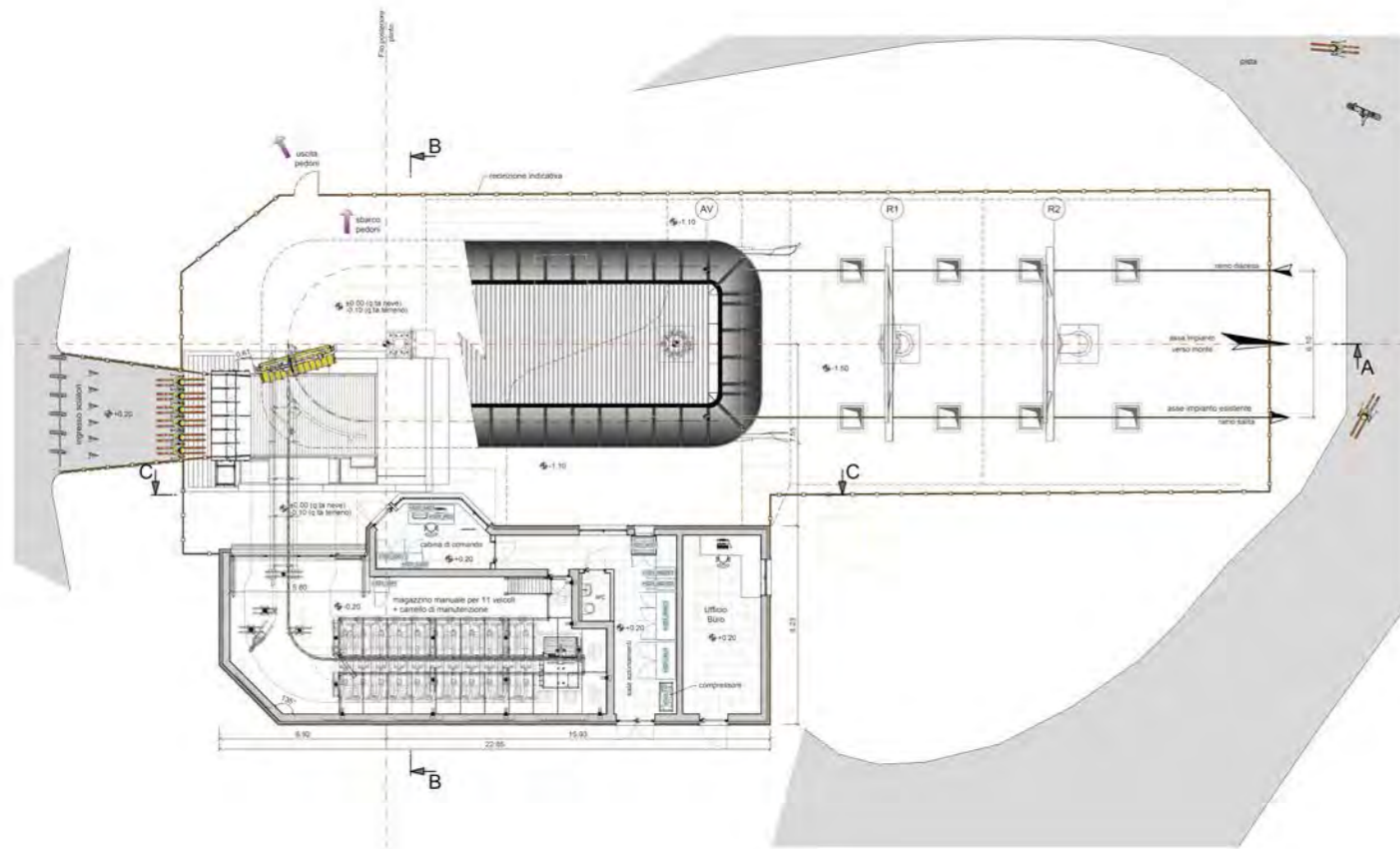




CD6 LA BRANCIA

Badia / IT

Geneigte Länge	623 m	Antriebsleistung	368 kW
Höhenunterschied	142 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	38
Förderkapazität	2800 p/h	Anzahl Stützen	9

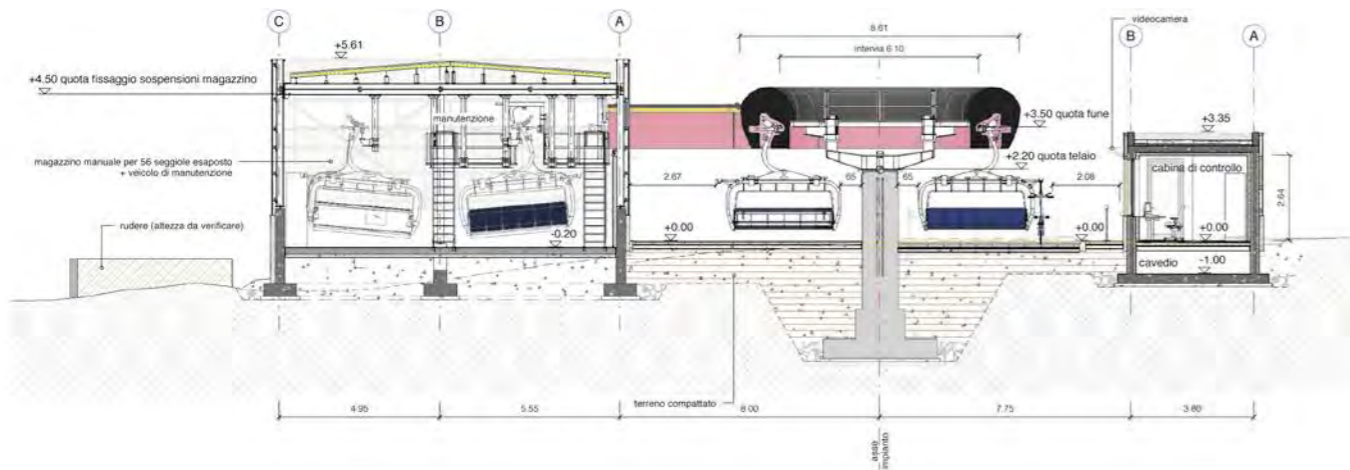




CD6 GIRO D'ITALIA

Zoncolan / IT

Geneigte Länge	1155 m	Antriebsleistung	400 kW
Höhenunterschied	299 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	52
Förderkapazität	2400 p/h	Anzahl Stützen	10

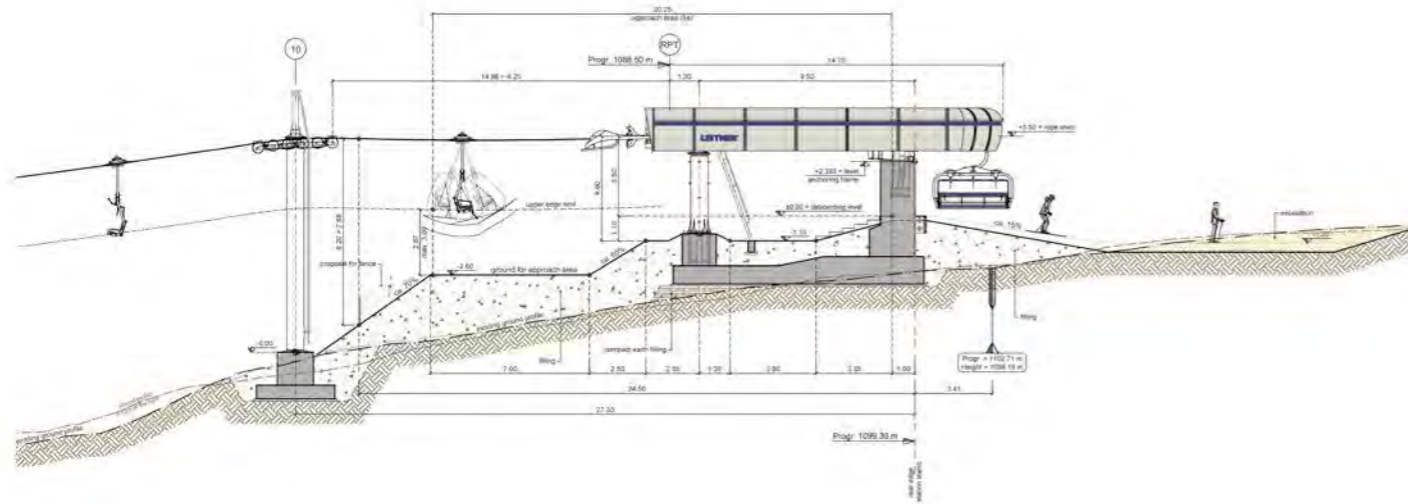




CD6 BUALIE

GoI / NO

Geneigte Länge	1113 m	Antriebsleistung	355 kW
Höhenunterschied	226 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	50
Förderkapazität	2230 p/h	Anzahl Stützen	10





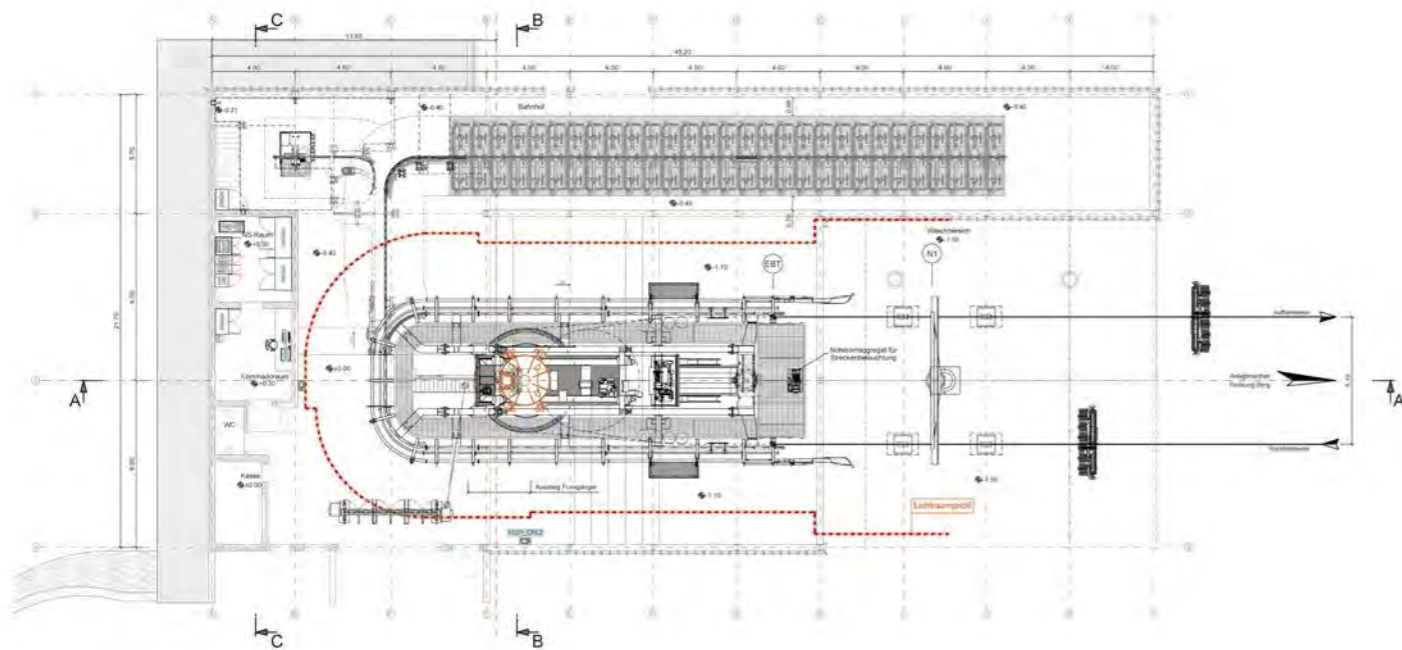
CD6 GEISSKOPFBAHN

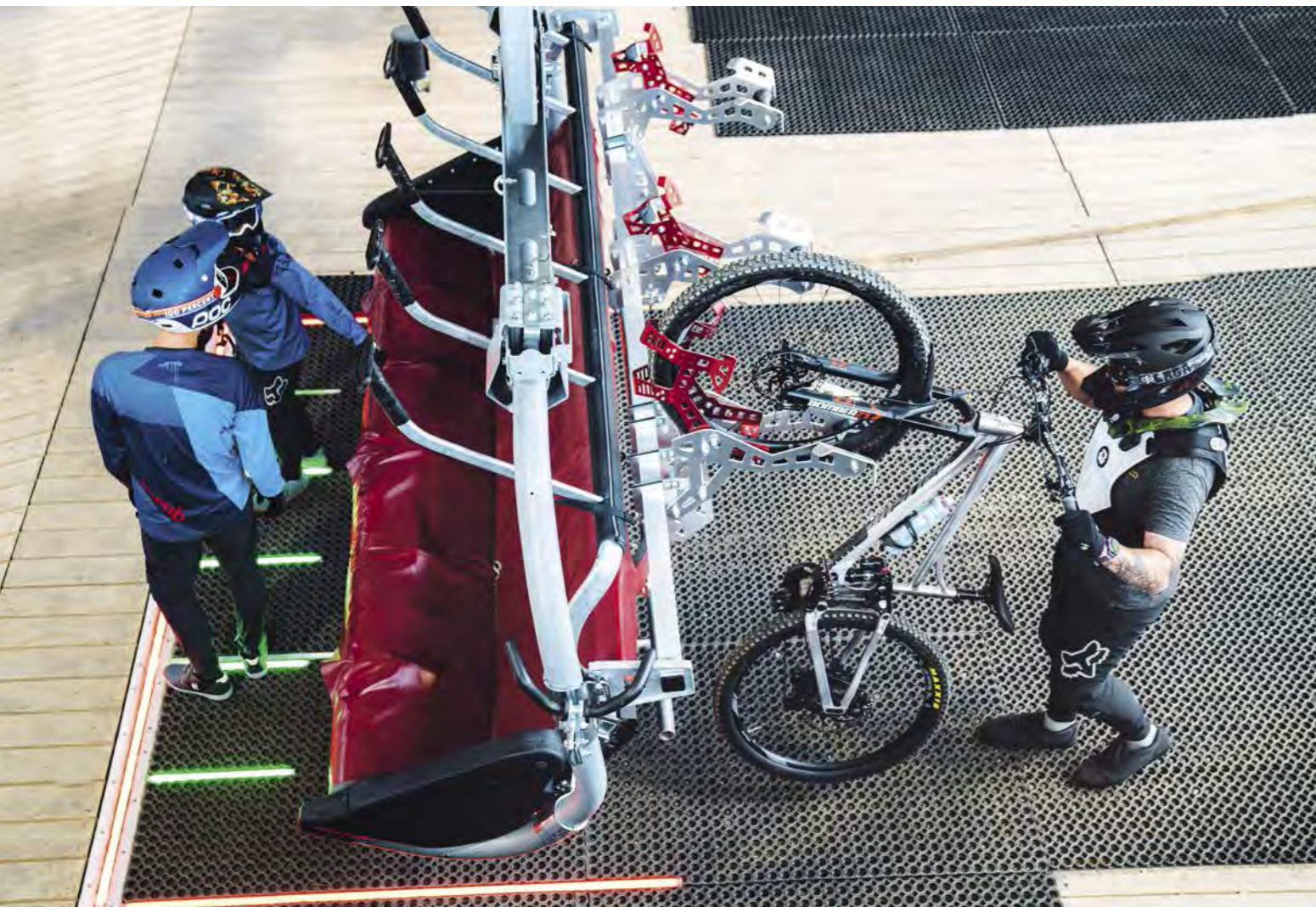
Bischofsmais / DE

Geneigte Länge	1125 m	Antriebsleistung	368 kW
Höhenunterschied	264 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	56
Förderkapazität	2400 p/h	Anzahl Stützen	8

Mit der Entscheidung für eine 6er-Sesselbahn von LEITNER setzen die Betreiber am Geisskopf im Bayerischen Wald nun nach über 50 Jahren ein wichtiges Signal der Modernisierung und bieten eine komfortable Anbindung, die auf Bedürfnisse der Gäste des Geisskopfs perfekt zugeschnitten ist. Die neue Talstation mit 90-Grad-Einstieg befindet sich am Fuße der Familienabfahrt und bettet sich durch eine nachhaltige und attraktive Gestaltung mit Holz und Glas besonders harmonisch in ihre Umgebung ein. Im Sommer bietet die Anlage

den Transport von bis zu sechs Fußgängern oder wahlweise von bis zu drei Bikern und zwei Fußgängern pro Sessel. Damit führt die neue Anlage zu einer spürbaren Entlastung und Verbesserung für Biker, die früher oft sehr lange Anstehzeiten in Kauf nehmen mussten. Eine Premiere stellen die vielen Nutzungsmöglichkeiten der Bahn im Winter dar, wenn Skifahrer und Rodler samt ihren Sportgeräten (ein bis zwei Rodler plus ein bis vier Skifahrer/Snowboarder) gemeinsam auf einem Sessel befördert werden können.

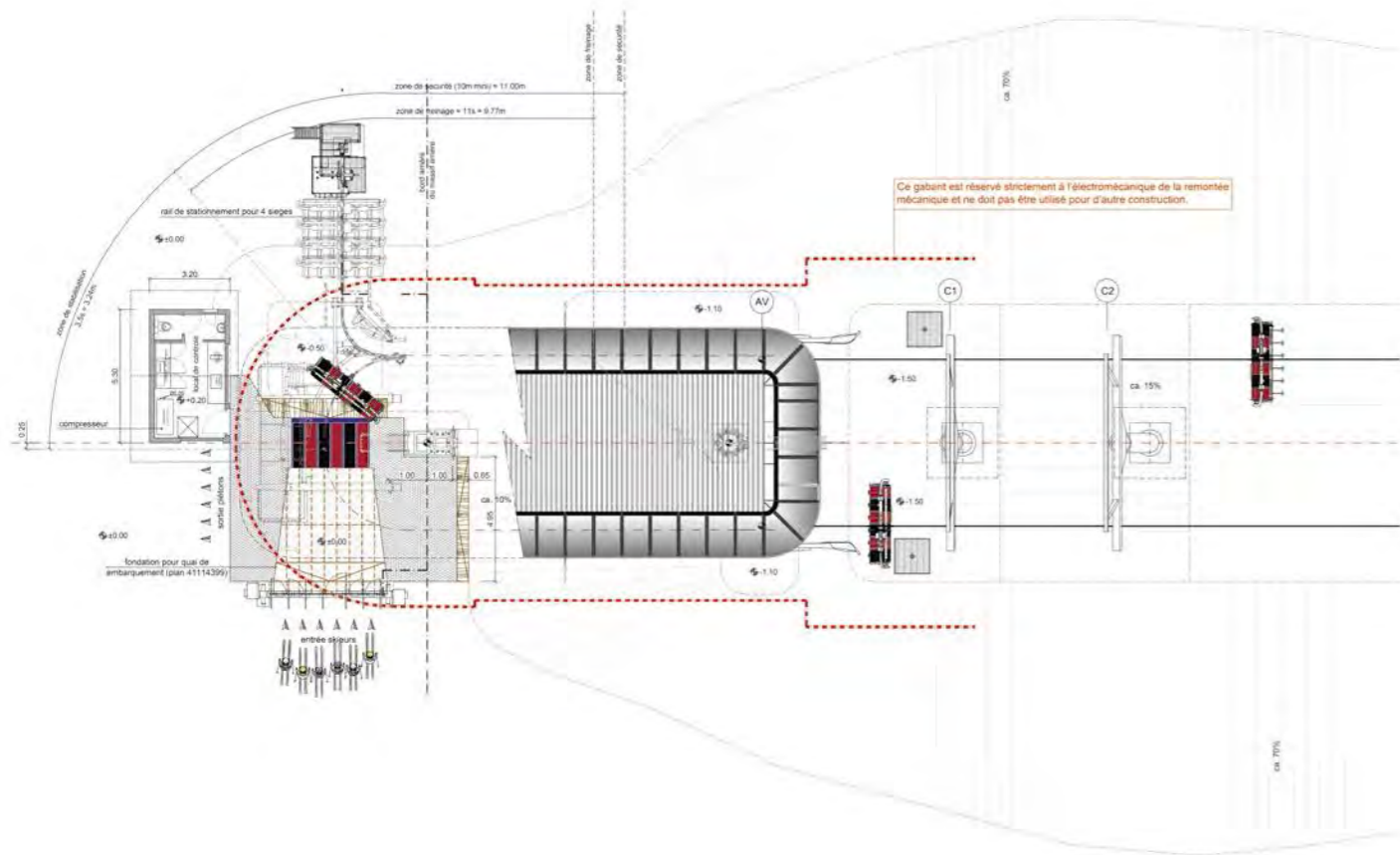




CD6 BOIS NOIR

Vars / FR

Geneigte Länge	2020 m	Antriebsleistung	716 kW
Höhenunterschied	586 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	58
Förderkapazität	1600 p/h	Anzahl Stützen	15



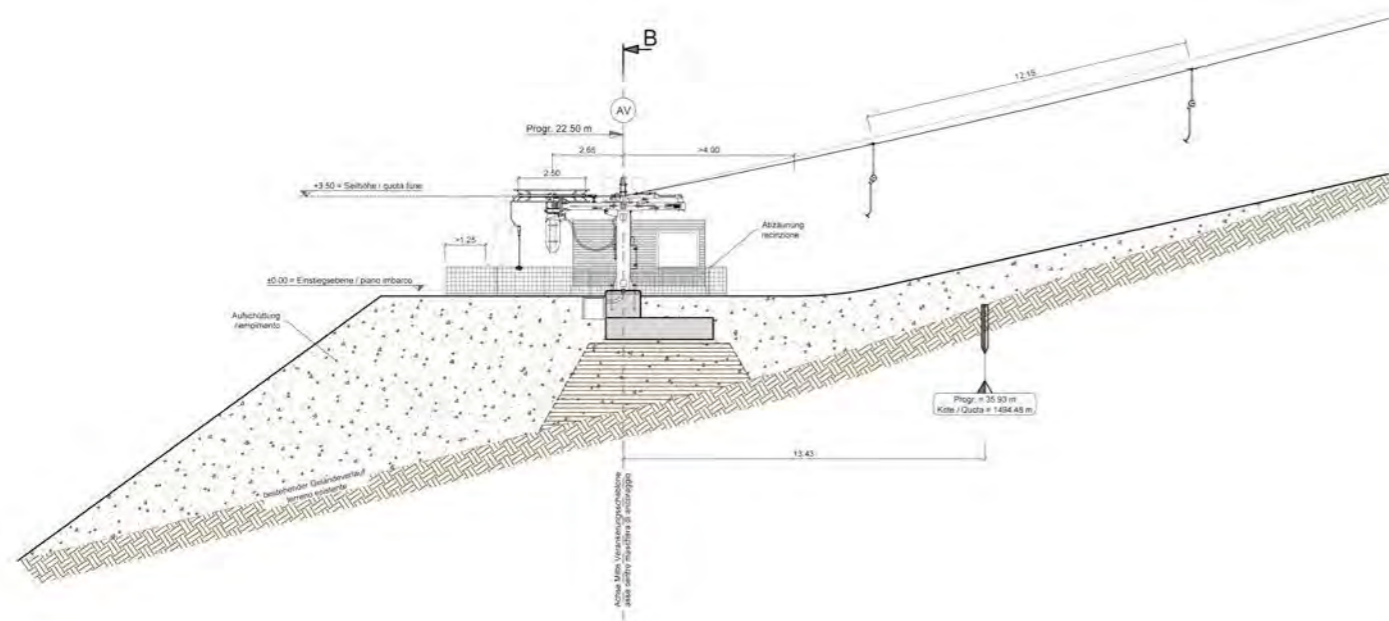




SL1 HOLZSTUBE

Ladurns / IT

Geneigte Länge	203 m	Antriebsleistung	22 kW
Höhenunterschied	54 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	35
Förderkapazität	711 p/h	Anzahl Stützen	3

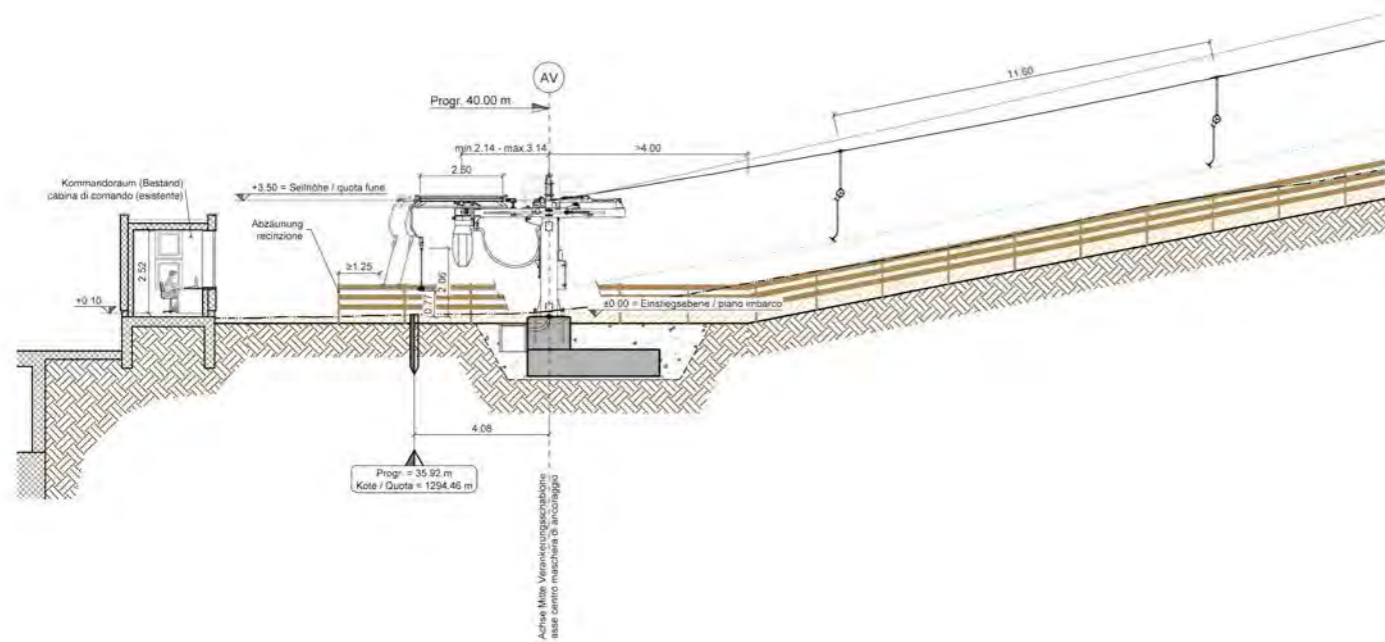




SL1 ABRAHAMWIESE

Ratschings - Racines / IT

Geneigte Länge	277 m	Antriebsleistung	30 kW
Höhenunterschied	59 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	49
Förderkapazität	900 p/h	Anzahl Stützen	3



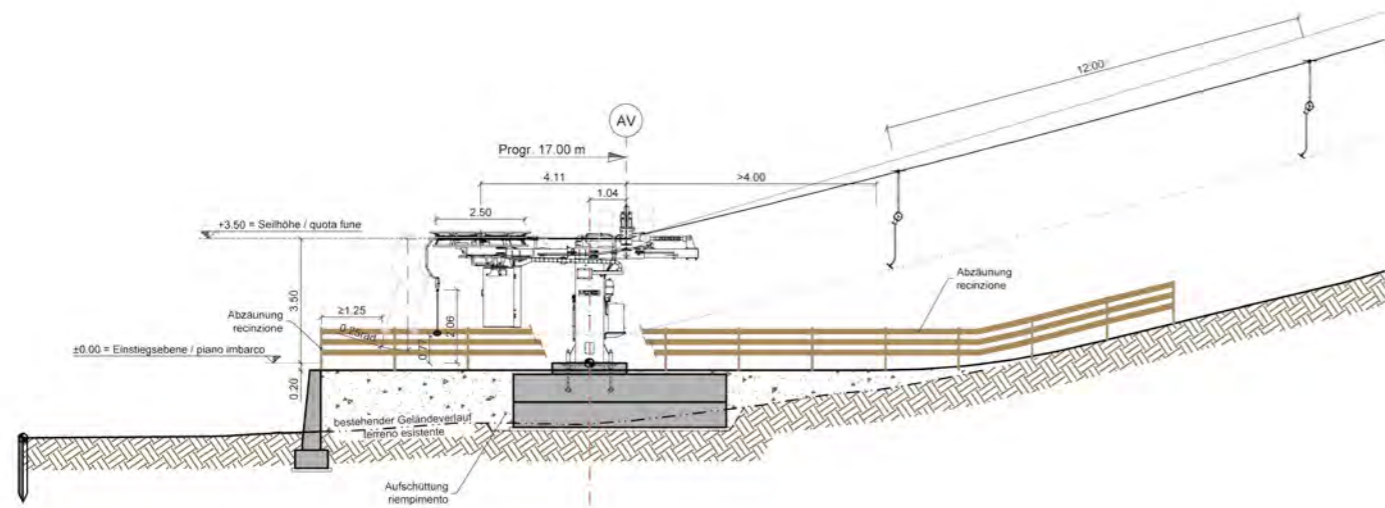




SL1 MADERS

Feldthurns - Velturmo / IT

Geneigte Länge	395 m	Antriebsleistung	45 kW
Höhenunterschied	115 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	67
Förderkapazität	900 p/h	Anzahl Stützen	4

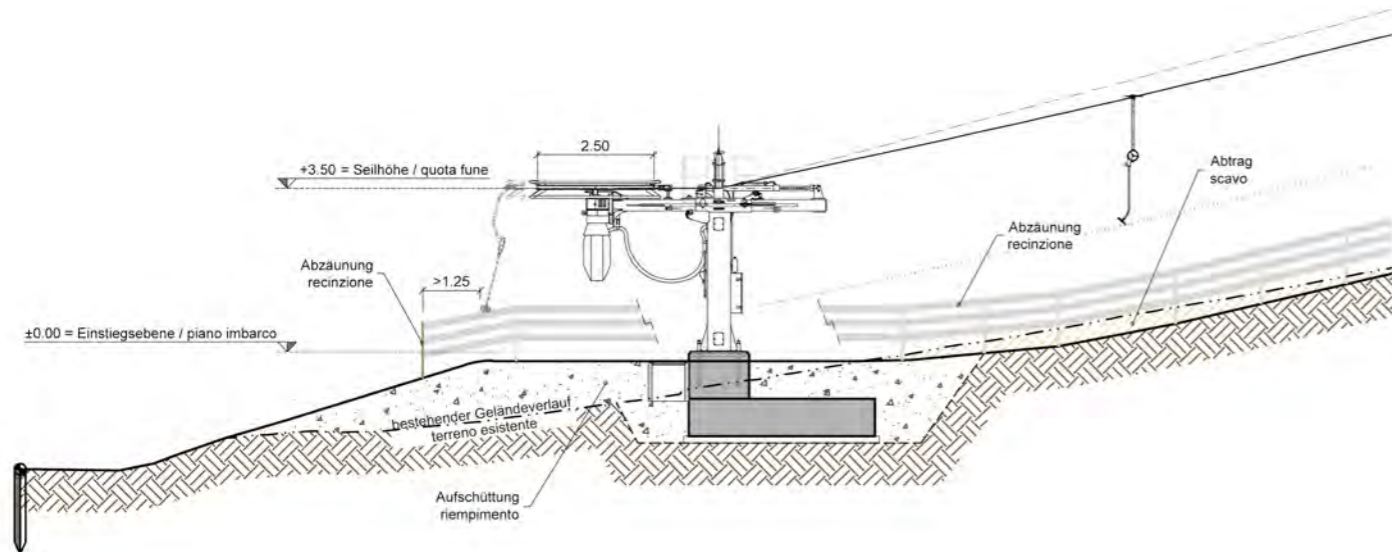




SL1 BRUGGERLEITE

Sexten - Sesto / IT

Geneigte Länge	291 m	Antriebsleistung	30 kW
Höhenunterschied	82 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	53
Förderkapazität	720 p/h	Anzahl Stützen	4

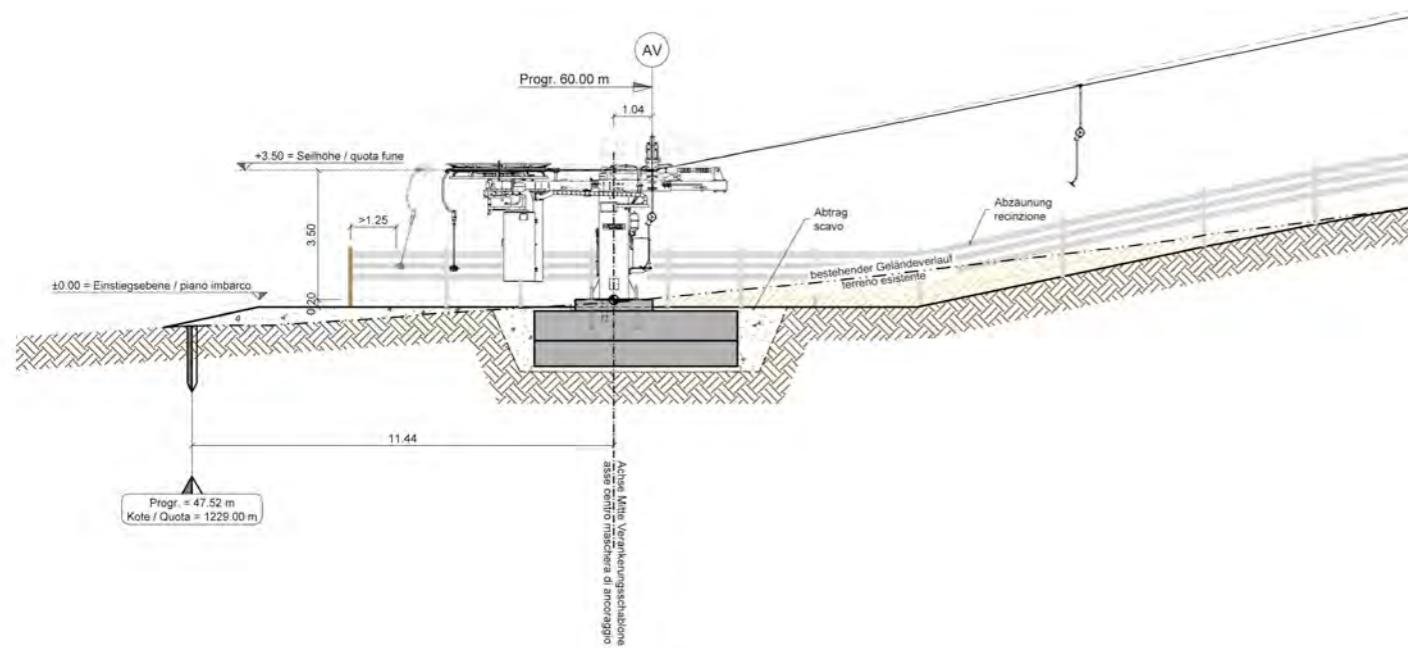




SL1 PICHL

Gsies - Valle di Casies / IT

Geneigte Länge	488 m	Antriebsleistung	75 kW
Höhenunterschied	168 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	62
Förderkapazität	720 p/h	Anzahl Stützen	6

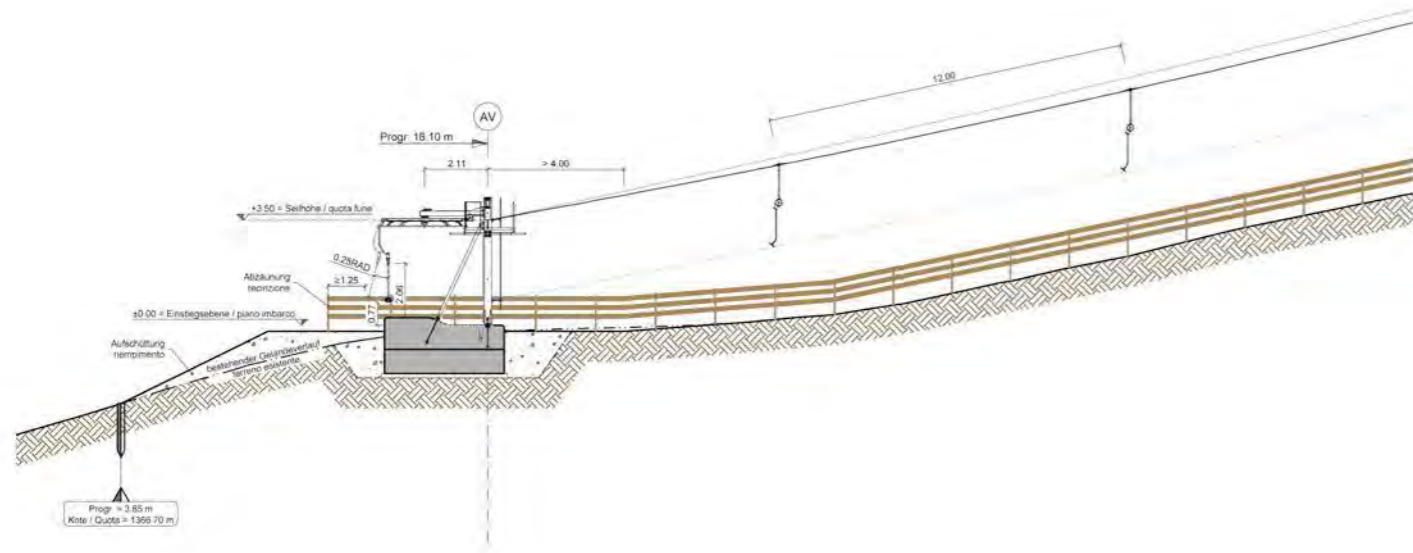




SL1 POBIST

Meransen - Maranza / IT

Geneigte Länge	455 m	Antriebsleistung	45 kW
Höhenunterschied	58 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	77
Förderkapazität	900 p/h	Anzahl Stützen	5



Erfolgreich modernisiert





FUNICULAR DE SANTA COVA

Montserrat / ES

Geneigte Länge	262 m	Antriebsleistung	86 kW
Höhenunterschied	118 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	2
Förderkapazität	900 p/h	Anzahl Stützen	-

Im beeindruckenden Bergmassiv Montserrat, nordwestlich von Barcelona, befindet sich schon seit Jahrhunderten ein bekanntes Wallfahrtszentrum - das Benediktinerkloster Montserrat. Für einen bequemen Transport der Pilger zu den diversen Orten des Geländes wurden im Laufe der Jahrzehnte zahlreiche verschiedene Verkehrsmittel in dieser Gegend errichtet. So wurde etwa 1929 neben der Zahnradbahn von Montserrat auch eine Standseilbahn gebaut, die das Kloster mit der Kapelle Santa Cova, der „Heiligen Höhle“, verbindet. Aufgrund der Beschädigungen durch heftige Sturzregen im Juni 2000 musste die Standseilbahn durch eine neue Anlage

ersetzt werden. Die Betreibergesellschaft der Bahn, die Ferrocarrils de la Generalitat de Catalunya (FGC), hat LEITNER und dessen spanische Niederlassung Teleféricos y Nieve mit der Modernisierung der Standseilbahn beauftragt. Die Untergestelle wurden in der neuen Revisionswerkstatt bei LEITNER in Leini entwickelt und gebaut, auch die Bremsen sowie die Elektrotechnik wurden ersetzt. Die Karosserie wurde von einem Partnerunternehmen in Salerno (IT) komplett erneuert und das Zugseil ausgetauscht. Im Sommer 2020 konnte die renovierte Bahn wieder in Betrieb genommen werden.



WURZERALM STANDSEILBAHN

Spital am Pyhrn / AT

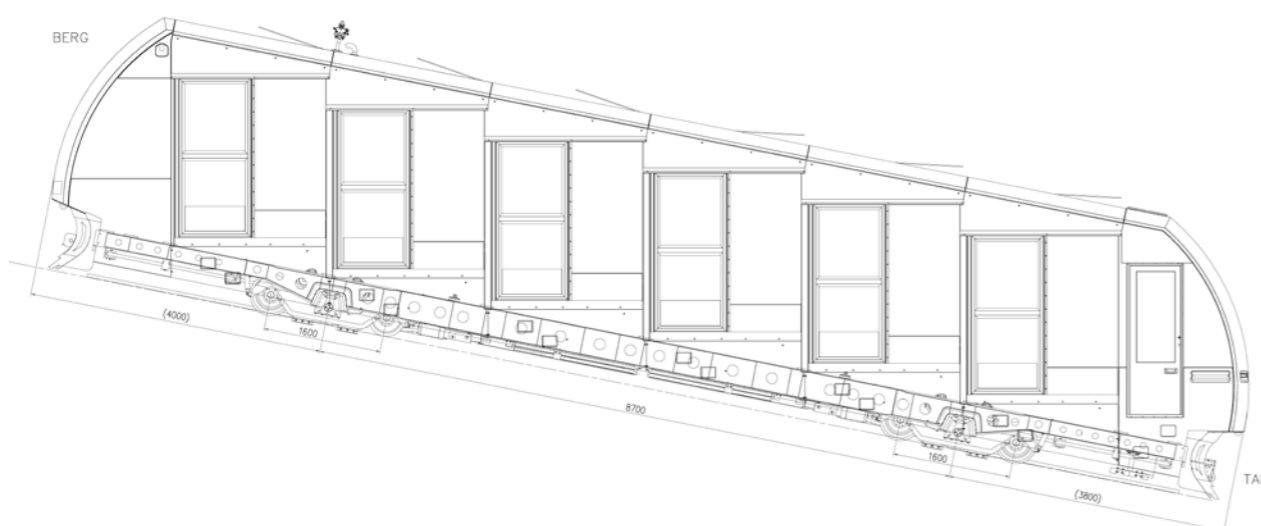
Geneigte Länge	2938 m	Antriebsleistung	2x698 kW
Höhenunterschied	616 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	2
Förderkapazität	1467 p/h	Anzahl Stützen	-

Die Wurzeralm Standseilbahn ist seit 1978 eine wichtige Zubringerbahn im Ski- und Wandergebiet Wurzeralm in Oberösterreich. LEITNER hat als Generalunternehmer gemeinsam mit Partnerfirmen den Umbau der Bahn durchgeführt.

Komplett erneuert wurden dabei die Kabinen samt Brandmelde- und Löschanlage, die Kabinen-Tragrahmen, die kompletten elektrotechnischen Fahrzeugausrüstungen sowie die Hydraulikausrüstungen der Fangbremsen. Die Fahrwerke wurden sukzessive

durch den LEITNER Customer Service einer umfassenden Revision unterzogen. LEITNER verfügt über langjährige Erfahrung in Umbau & Modernisierung von Standseilbahnen und Pendelbahnen und kann daher für den Kunden bei derartigen Projekten die komplette Projektabwicklung übernehmen.

Seit 1. August 2020 ist die Wurzeralm Standseilbahn wieder in Betrieb und bringt mit ihrer Fahrgeschwindigkeit von 14 m/s die Fahrgäste zur Bergstation auf ca. 1400 m Seehöhe.



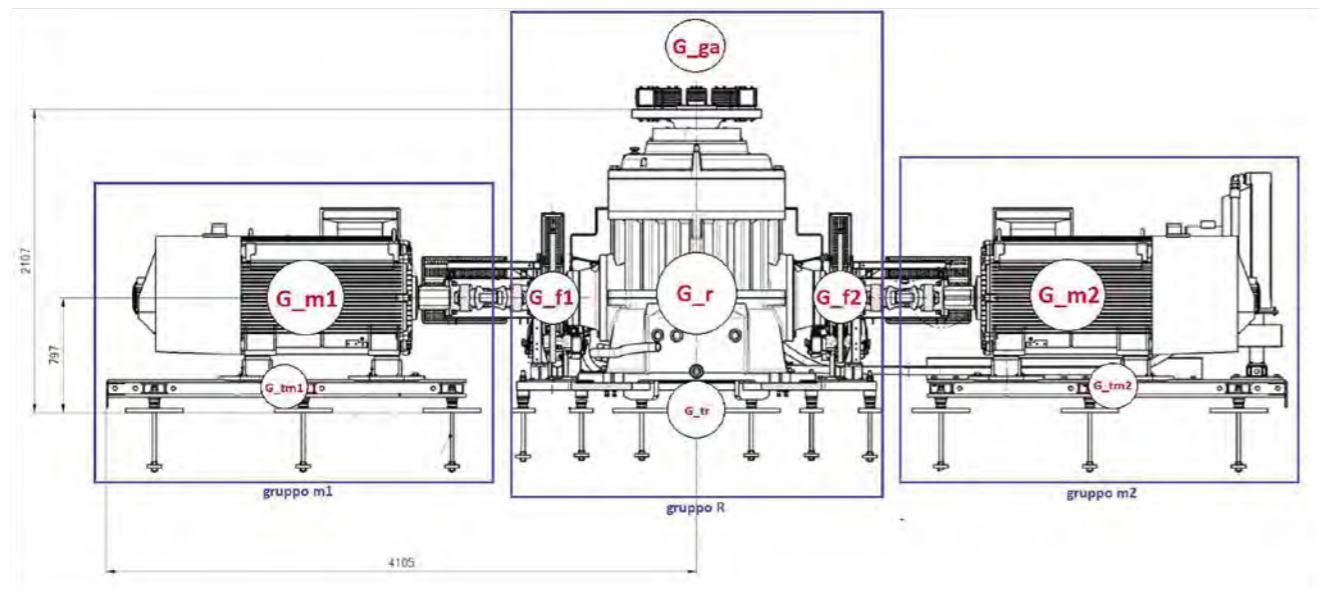
BD15 PIZ LA VILLA

La Villa - Stern / IT

Geneigte Länge	1837 m	Antriebsleistung	820 kW
Höhenunterschied	647 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	34
Förderkapazität	2200 p/h	Anzahl Stützen	3

Einige Erneuerungen setzte LEITNER auch für die Zubringerbahn der berühmten Gran Risa Weltcupstiege von Alta Badia um. Zu den Modernisierungsmaßnahmen der im Jahr 2002 errichteten Kabinenbahn zählte neben der Generalrevision, welche alle 20 Jahre

durchgeführt wird, auch die Erneuerung der Steuerung sowie die Umstellung auf eine neue Antriebstechnik. Zudem wurden vom Kunden noch 3 neue Kabinen bezogen, welche die Förderleistung der Bahn auf nunmehr 2.600 p/h erhöht.




Erfolge 2020/2021









Erfolge 2020


LEITNER®







GD10 HELMJET
Sexten - Sesto / IT




	2206 m
	728 m
	2400 p/h
	1196 kW
	58
	16







GD10 PALLOTTIERI
Roccaraso / IT




	1063 m
	235 m
	2800 p/h
	530 kW
	37
	9







GD10 SÖLLERECKBAHN
Oberstdorf / DE




	2287 m
	367 m
	2400 p/h
	794 kW
	71
	15







SL1 PICHL
Gsies - Valle di Casies / IT



	488 m
	168 m
	720 p/h
	75 kW
	62
	6

SL1 BRUGGERLEITE
Sexten - Sesto / IT




	291 m
	82 m
	720 p/h
	30 kW
	53
	4







SL1 STÖTEN STORA
Stöten / SE



	1193 m
	194 m
	746 p/h
	90 kW
	178
	11

GD10 EAU D'OLLE
EXPRESS
Allemond - Oz / FR



	2844 m
	656 m
	1100 p/h
	882 kW
	33
	18

GD10 BRZECE I+II
Kopaonik / RS



	3823m
	843 m
	2400 p/h
	1540 kW
	109
	28


CD8C COSTORATTA
Corvara / IT









	707 m
	216 m
	3400 p/h
	612 kW
	40
	8


Erfolge 2021







CD8C LÄRCHKOGELBAHN
Schladming / AT




	1228 m
	423 m
	3500 p/h
	747 kW
	61
	14







CD6 LA BRANCIA
Badia / IT




	623 m
	142 m
	2800 p/h
	368 kW
	38
	9







CD6C RIFUGIO
VERENETTA -
MONTE VERENA
Roana / IT




	1485 m
	350 m
	2200 p/h
	630 kW
	65
	12







BD10 NEBELHORN 1
Oberstdorf / DE



	2149 m
	450 m
	1200 p/h
	376 kW
	27
	3

BD10 NEBELHORN 2
Oberstdorf / DE




	2534 m
	653 m
	1200 p/h
	492 kW
	31
	3







GD10 CORTINA
SKYLINE I+II
Cortina d'Ampezzo / IT




	4534 m
	243 m
	1800 p/h
	616 / 926 kW
	86
	27







CD6 GEISSKOPFBAHN
Bischofsmis / DE




	1125 m
	264 m
	2400 p/h
	368 kW
	56
	8







CD6 BOIS NOIR
Vars / FR




	2020 m
	586 m
	1600 p/h
	716 kW
	58
	15







SL2 HAVSDALEN
Geilo / NO




	1246 m
	197 m
	1191 p/h
	110 kW
	119
	12







GD10 LADURNS
Ladurns / IT



	1664 m
	576 m
	2000 p/h
	882 kW
	41
	17

GD10 FONTANILE -
VALLONE
Roccaraso / IT



	738 m
	105 m
	2800 p/h
	529 kW
	28
	7

GD10 WEISSSEEJOCHBAHN
Kauertal / AT



	2076 m
	550 m
	1800 p/h
	733 kW
	41
	12

GD10 POLJICE
Jahorina / BA



	1584 m
	345 m
	3600 p/h
	580 kW
	68
	13

GD10 POINTE DE
LA MASSE



Les Menuires / FR	
	3319 m
	1051 m
	2800 p/h
	1399 kW
	89
	24

GD10 CABLEBUS L2A
Mexico City / MX



	5395 m
	43 m
	3000 p/h
	620 / 925 kW
	188
	32

CD6C SL10 MOON VALLEY
Arkhyz / RU



	1513 m
	225 m
	1834 p/h
	368 kW
	55
	10

SL2 TURUFJELL 1
Turufjell / NO



	1130 m
	140 m
	1008 p/h
	75 kW
	94
	10

SL1 POBIST
Meransen - Maranza / IT



	455 m
	58 m
	900 p/h
	45 kW
	77
	5

GD10 CABLEBUS L2B
Mexico City / MX



	4993 m
	145 m
	2000 p/h
	920 / 410 kW
	117
	27

GD8 DHARAMSHALA
SKYWAY



Dharamshala / IN	
	1775 m
	359 m
	1000 p/h
	444 kW
	24+1
	10

CD8C SODLISIA
Colfosco - Kolfuschg / IT



	784 m
	101 m
	3600 p/h
	612 kW
	46
	8

SL1 MADERS
Feldthurns - Velturno / IT



	395 m
	115 m
	900 p/h
	45 kW
	67
	4

SL1 ZEPPICHL
Pfladers - Plan / IT



	346 m
	51 m
	720 p/h
	30 kW
	47
	5

SL1 HOLZSTUBE
Ladurns / IT



	203 m
	54 m
	711 p/h
	22 kW
	35
	3

CD8C NESFJELLET
Nesbyen / NO



	1480 m
	319 m
	3488 p/h
	734 kW
	66
	13

CD8 NOR'WEST EXPRESS
Mount Hut / NZ



	617 m
	187 m
	3000 p/h
	340 kW
	31
	8

CD6 GIRO D'ITALIA
Zoncolan / IT



	1155 m
	299 m
	2400 p/h
	400 kW
	52
	10

SL1 ABRAHAMWIESE
Ratschings - Racines / IT



	277 m
	59 m
	900 p/h
	30 kW
	49
	3

SL1 PELMETTO
Zoldo Alto / IT



	143 m
	25 m
	720 p/h
	22 kW
	24
	2

IF252 FUNICULAR DE TIBIDABO
Barcelona / ES



	1124 m
	279 m
	1500 p/h
	806 kW
	2
	-

CD6C SIXPACK
MOOSLEHEN
Filzmoos / AT



	1151 m
	278 m
	1980 p/h
	404 kW
	43
	10

CD6 RAJSKA
Jahorina / BR



	686 m
	217 m
	2400 p/h
	330 kW
	35
	8

CD6 BUALIE
Gol / NO



	1113 m
	226 m
	2230 p/h
	355 kW
	50
	10

	Wintersport
	Urban
	Tourismus

	Geneigte Länge
	Höhenunterschied
	Förderkapazität
	Antriebsleistung
	Anzahl Fahrbetriebsmittel
	Anzahl Stützen

LEITNER



Sterzing (Italien)



Sterzing (Italien)



Telfs (Österreich)



Montmélián (Frankreich)



Grand Junction (USA)



Starà L'ubovňa (Slowakei)



LEITNER®

